

Stadtanzeiger Lauchheim

Amtsblatt der Stadt Lauchheim mit den Ortschaften Hülen und Röttingen · 16.02.2023 · Nr. 7



Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbung zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 12.03.2023

Nachstehend wird die Bewerberin für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 12.03.2023 bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde. Es gingen keine weiteren Bewerbungen ein.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Schnele, Andrea	Diplom-Verwaltungswirtin (FH)	1978	Wallensulz 9, 73485 Unterschneidheim

Die Bewerberin wird in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Lauchheim, 16.02.2023
gez. Monika Bernreiter
1. Stellvertretende Bürgermeisterin

Rathaussturm mit anschließender Party im Rössleskeller – Alle sind herzlich eingeladen!

Am **Donnerstag, 16.02.2023** findet **ab 17:00 Uhr** der **Rathaussturm** statt. Neben einem kleinen Rahmenprogramm können Sie bei Verpflegung und einer Bar im „Rössleskeller“ ein paar gesellige Stunden mit uns verbringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Michael Pukrop, Karnevalsverein Bettelsacknarra Lauchheim



Hauptstraße wegen Rathaussturm am Gumpendonnerstag gesperrt

Wir machen darauf aufmerksam, dass aus Sicherheitsgründen die Ortsdurchfahrt Lauchheim im Zuge der Hauptstraße wegen des **Rathaussturms am Gumpendonnerstag, 16.02.2023, von zirka 16:45 – 17:30 Uhr für den Durchgangsverkehr voll gesperrt wird** und der Verkehr über die Schiller- und Lindenstraße umgeleitet wird.

Herausgeber
Stadt Lauchheim
Bürgermeisteramt
Hauptstraße 28
73466 Lauchheim
Tel. 0 73 63 / 85-0
Fax 0 73 63 / 85-16
info@lauchheim.de

Verantwortlich für den
amtlichen Inhalt:
Bürgermeisterin
Andrea Schnele oder
ihre Vertretung im Amt

Verantwortlich
für den übrigen Inhalt:
Medien-Centrum
Ellwangen GmbH
Obere Brühlstraße 14
73479 Ellwangen
Telefon 0 79 61 / 579 38 0

Redaktionsschluss:
immer montags, 10 Uhr

37. Fasching der Junggebliebenen / Seniorinnen und Senioren am Samstag, 11.02.2023 – neue Alamannenhalle voll besetzt

Zum ersten Mal fand der Fasching der Junggebliebenen, Seniorinnen und Senioren in der neuen Alamannenhalle statt. Sitzungspräsident Josef Kurz (KVL), Elferratspräsidentin Claudia Gerstner (SVL) und Bürgermeisterin Andrea Schnele konnten neben den Akteuren zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aber auch Freunde dieses Faschings aus dem Umkreis begrüßen. Ein besonderer Willkommensgruß ging an die Bewohner und Betreuungskräfte des Seniorenzentrums, die in großer Anzahl anwesend waren. In der Bütt war Antonie Schaller. Die Stadtkapelle mit ihrem Dirigenten Eugen Pukrop sorgte für gute Unterhaltung und animierte zum Mitschunkeln und Mitsingen. Zahlreiche Tanzeinlagen gab es von den Kleinsten bis zur Elferratsgarde von den unterschiedlichen Gruppen des SVL und KVL. Nach einem 2-stündigen Programm ging ein toller närrischer Nachmittag zu Ende.

Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten sowie Besucherinnen und Besucher. Ganz besonders möchte ich mich bei Josef Kurz und dem KVL bedanken.

Es war ein kurzweiliger Nachmittag in unserer wunderschön geschmückten neuen Alamannenhalle!

Herzlichst

Ihre



Bürgermeisterin

Fotos: Stadtverwaltung





Liedtext: Ja wir sind die Lauchheimer Bettel Säck

*Ja wir sind die Lauchheim Bettelsäck,
ja wir sind die Lauchheimer Narrn.
Mit Bettel hier und Bettel da,
so feiern wir den Karneval.*

*Die Garden die schwingen so hoch das Bein,
ob blau ob rot oder grün.
Sie tanzen hier und tanzen da,
so feiern Sie den Karneval.*

*Die träger der Masken in Ihrem Häs,
bewahren das Brauchtum im Land.
Sie laufen hier und laufen da,
mit Bettel hier und Bettel da.*

*Die Musiker in Ihrem Ruffensack,
als Lauchfetzter sind Sie bekannt.
Sie spielen heir und trommeln da,
so feiern Sie den Karneval.*

*Da hätten wir noch einen Elferrat,
mit Männern und Frauen parat.
Mit Bettel hier und Bettel da,
so feiern Sie den Karneval.*

*Die Aufsicht die hat unsere Napo,
sie ist auf der Hut auf der Wacht.
Sie betteln hier und betteln da,
damit die Kasse auch was hat.*



Tausende von Narren eroberten die Stadt

Bericht und Foto: Franz Mayer

Als Narrenhochburg hat sich die Stadt Lauchheim am Sonntag beim traditionellen Faschingsumzug wieder bewiesen. Dabei sind Böllerschüssen zum Umzugsstart auch ein Signal für die Sonne gewesen, den leichten Dunst zu durchdringen, Freude kam auf und vergessen war die „Corona-Umzugsabstinenz“ der letzten zwei Jahre.

An drei markanten Punkten begrüßten KVL-Mitglieder die Teilnehmer und stellten sie den dicht gedrängt stehenden Besuchern vor. Am Marktplatz taten das Bürgermeisterin Andrea Schnele und KVL-Altmeister Josef Kurz. Sie witzelten und skandierten Schlachtrufe, zum Beispiel ein „drei Mal RCV“ für die nächsten westlichen Nachbarn und das „Frosch, Frosch – Quack, Quack“ für die nördlichen, die Lippacher Frösche. Sie zählten zu den imposantesten Erscheinungen unter 75 Gruppen in einem Umzug mit über 3.500 Aktiven. Aus dem ganzen Ostalbkreis kamen sie. Darüber hinaus vom Kochertal, vom Neckar und hinauf bis ins Allgäu. Nicht zuletzt die Gastgeber, die Lauchheimer „Bettelsacknarren“ der KVL mit dem Schlachtruf „Bettel hier und Bettel da.“ Sie führten den Umzug an. Ältere erinnern sich noch, dass vor 40 Jahren, als der KVL gegründet wurde „viele damalige Alte“ den Bettelsack lieber verschwiegen hätten. Und warum fragt sich mancher heute? Denn Armut ist keine Schande, gleich gar nicht, wenn sie überwunden wurde. Als das Deutschordensstädtchen im Dreißigjährigen Krieg niedergebrannt war, sahen Menschen in umliegenden Gemeinden manche Lauchheimer mit dem Bettelsack. Daher der ehemalige Spottname und das ist geschichtlich belegt. Heute merkt man – Gott sei Dank – nichts mehr davon. Im Gegenteil. Nicht schlecht staunten Narren beim Treff nach dem dreistündigen Umzug über die großzügige neue Alamannenhalle wo das freudige Treiben weiterging und Prinzenpaare beim Empfang durch Bürgermeisterin Andrea Schnele von der Gastfreundlichkeit im Bürger- und Sitzungssaal des Rathauses.




Lauchheim

Die Stadt Lauchheim bedankt sich mit einem **ganz großen Dankeschön** für einen fantastischen Umzug beim Karnevalsverein Bettelsacknarra Lauchheim mit Ihrem Umzugsleiter Michael Pukrop sowie bei allen Helferinnen und Helfern, insbesondere der Freiwilligen Feuerwehr Lauchheim, dem DRK Lauchheim und der Polizei.

Herzliche Einladung zum Hunde- und Taubenmarkt und zur närrischen Gemeinderatssitzung

Am **Rosenmontag, 20.02.2023** findet im Landgasthaus „Thamasett“ in der Wirtschaft und im Festsaal in der Lindenstraße 3 wieder der traditionelle „Hunde- und Taubenmarkt“ statt.

Mitglieder des örtlichen Kleintierzuchtvereins werden in Ausübung des alten städtischen Marktrechts ab **09:00 Uhr** wieder Kaninchen, Tauben und Hühner (keine Hunde!) an die Meistbietenden verkaufen. Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt.



Hunde- und Taubenmarkt 2019

Foto: Franz Mayer

Närrische Gemeinderatssitzung 2020

Foto: Stadtverwaltung

Am **Faschingsdienstag, 21.02.2023** ist ab **09:00 Uhr** der Bürger- und Sitzungssaal im Rathaus zur närrischen Gemeinderatssitzung geöffnet.

Auf der Tagesordnung steht ab **09:30 Uhr** ein in Reim und Vers gepackter, humorvoller und satirischer Rückblick auf die wichtigsten kommunalen Ereignisse des vergangenen Jahres.



Zu beiden Veranstaltungen ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen !

Sprechstunden der Stadtverwaltung während der Faschingszeit

Tag	Datum	vormittags	nachmittags	Veranstaltung
Gumpendonnerstag	16.02.2023	08:00 – 12:00 Uhr	15:00 – 17:00 Uhr	Rathaussturm ab 17:00 Uhr
Freitag	17.02.2023	08:00 – 12:00 Uhr	geschlossen	
Rosenmontag	20.02.2023	08:00 – 12:00 Uhr	geschlossen	
Faschingsdienstag	21.02.2023	geschlossen	geschlossen	Närrische Gemeinderatssitzung ab 9:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei den genannten Veranstaltungen!



Junggebliebene / Seniorinnen und Senioren

Termine 2023



Sommerfest 2023

Das **Sommerfest 2023 der Junggebliebenen / Seniorinnen und Senioren** ist auf **Donnerstag, 03.08.2023 um 14:00 Uhr** in der **Begegnungsstätte inklusive Hof am Oberen Tor** geplant.

Vereine, die die Bewirtung inkl. Kuchenverkauf übernehmen möchten, können sich bis Freitag, 31.03.2023 bei Frau Thaler, Tel. 85-11, thaler@lauchheim.de melden.

Nachmittage 2023

Folgende Termine sind geplant:

Lauchheim: Donnerstag, 02.03.2023

Röttingen: Mittwoch, 08.03.2023

Hülen: Donnerstag, 09.03.2023

Lauchheim: Donnerstag, 30.03.2023

Ausflüge 2023

Folgende Termine sind geplant:

Dienstag, 18.04.2023

Dienstag, 09.05.2023

Dienstag, 20.06.2023

Dienstag, 11.07.2023

Dienstag, 12.09.2023

Dienstag, 10.10.2023

Dienstag, 07.11.2023

Dienstag, 05.12.2023

Weihnachtsfeiern 2023

Folgende Termine sind geplant:

Lauchheim: Donnerstag, 07.12.2023

Röttingen: Samstag, 09.12.2023

Hülen: Samstag, 16.12.2023

HERZLICHEN DANK

an Bürgermeister a. D. Werner Kowarsch für die Organisation und Durchführung der Seniorenveranstaltungen.

Suchen Sie eine neue Herausforderung?



Dann sind Sie bei der Stadt Lauchheim (rd. 4.800 Einwohner) richtig.

Wir benötigen zur Verstärkung unseres Teams eine pädagogische Fachkraft nach § 7 Abs. 6 Nr. 1 KiTaG als

Leitung für den Kindergarten Regenbogen (m/w/d)

und einen

Sachbearbeiter für das Bürgerbüro (m/w/d)

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Lauchheim unter www.lauchheim.de → Stellenangebote

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 09.02.2023

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO

In der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 19.01.2023 wurde Höhergruppierungen im Beamtenbereich zugestimmt.

2. Stadtentwicklungskonzept „Lauchheim 2023“

Der Bewilligungszeitraum für das Sanierungsprogramm „Stadtkern III“ endet zum 30.04.2023. Da die gesteckten Sanierungsziele für den Bereich „Stadtkern III“ noch nicht erreicht sind und weiterer Sanierungsbedarf besteht, hat die Stadt im Oktober 2022 einen Antrag auf Aufnahme in ein Programm der städtebaulichen Erneuerung im Bereich „Stadtkern IV“ gestellt. Um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aufnehmen zu können, veranstaltete die Stadt am Dienstag, 04.10.2022 in der Alamannenhalle eine offene Bürgerwerkstatt zum Thema „Stadtentwicklungskonzept Lauchheim 2023“. Es wurden in kleinen Gruppen für die sechs Handlungsfelder „Ortsbild – räumliche Betrachtung“, „Wohnen – räumliches Angebot“, „Gemeinwesen – gesellschaftliche Betrachtung“, „Mobilität – Verkehr ÖPNV, Fuß- und Radwege“, „Infrastruktur – Dienstleistung, Versorgung, Schule, Kindertageseinrichtungen“, „Klima, Energie und Nachhaltigkeit“ Leitziele und Maßnahmen diskutiert. Die Frauen Silvia Fichtner und Gabi Kauss-Brockmann, von der STEG Stadtentwicklung, stellten beispielsweise einzelne Leitziele und Maßnahmen aus den sechs Handlungsfelder vor. Aus der Mitte des Gemeinderats kam der Vorschlag, diesen bunten Strauß an Möglichkeiten im Rahmen einer Klausursitzung zu beraten, jährlich zu evaluieren und die Bürgerschaft mit in den Prozess einzubeziehen.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

3. Vorstellung Ökokonto Stadt Lauchheim

Landschaftsarchitekt Andreas Walter stellte dem Gremium das Ökokonto der Stadt Lauchheim vor. Das Ökokonto ist ein Instrument, um vorsorgend Flächen und Maßnahmen zum Ausgleich zu bevorraten. Im Rahmen eines Ökonkontos können Gemeinden bereits vor der Planung von Baugebieten Ausgleichsmaßnahmen durchführen und später refinanzieren. In der Bebauungsplanung kann die Gemeinde auf die Guthabenflächen des Ökokontos zurückgreifen. Somit kann der Ausgleich zeitlich vorgezogen und erst später, wenn ein Bebauungsplan in das Verfahren geht, zugeordnet werden. Die Stadt Lauchheim hat insgesamt 27 Maßnahmen umgesetzt und aktuell ein Guthaben von 136.728 Ökopunkten.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

4. Vergaben

a) Hüle in Hülen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde aufgrund des noch nicht vorliegenden Förderbescheids auf die Gemeinderatssitzung im März 2023 verschoben.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

b) Erstellung Feuerwehrbedarfsplan

Nachdem der Feuerwehrbedarfsplan im Jahr 2022 ausgearbeitet ist, wird eine Fortschreibung notwendig. Es wurden zwei Angebote eingeholt. Die Feuerwehr spricht sich auf

grund der räumlichen Nähe und des Pauschalpreises inkl. aller Anfahrtskosten in Höhe von 10.698,10 Euro brutto für das Angebot der Firma DHRW Engineering aus Ulm aus.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans an die Firma DHRW Engineering aus Ulm zu einem Pauschalpreis von 10.698,10 Euro brutto zu.

c) Bauleistungen zur Errichtung eines NGA-Netzes (FTTB) – Ausbau „Weiße Flecken“

Das Projekt „Ausbau weiße Flecken“ wurde von der Stadtverwaltung Mitte 2020 begonnen. Die Stadt Lauchheim wird dabei vom Breitbandkompetenzzentrum des Ostalbkreises unterstützt. Die Bauleistungen „Weiße Flecken“ wurden vom 17.12.2022 bis 24.01.2023 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 24.01.2023 statt. Es gingen insgesamt 4 Angebote ein. Alle Angebote wurden vom Büro Grimm Ingenieure aus Ellwangen auf Vollständigkeit und Rechtsgültigkeit sowie rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Das günstigste Angebot ging von der Firma Tannhauser aus Fremdingen zu einem Angebotspreis von 1.706.507,20 Euro inkl. MwSt. ein. Die Bauzeit ist planmäßig vom 11.04.2023 bis 30.11.2023. Anschließend kann die Maßnahme fristgerecht im Jahr 2024 abgerechnet werden.

Die Leistungsphasen 4-12 der Ingenieurleistungen sowie die im Jahr 2023 geplanten Tiefbauarbeiten sind über das Förderprogramm „weiße Flecken“ mit 90 % förderfähig.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Bauleistungen zum Ausbau der „Weißen Flecken“ an die Firma Thannhauser aus Fremdingen zum Angebotspreis von 1.706.507,20 Euro inkl. MwSt. zu.

5. Klimaschutz

a) Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung

Das Thema Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung hat in Lauchheim eine gewisse Berühmtheit erlangt. 10 Jahre lang war das Licht nachts zwischen 01:00 und 04:00 Uhr aus, bis die Nachtabstaltung ab dem 01.07.2016 deaktiviert wurde.

Aufgrund der Energiekrise hat das Thema wieder an Aktualität gewonnen. Deshalb hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28.09.2022 mit dem Thema Umstellung der Straßenbeleuchtung beschäftigt und die EnBW mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt.

Am 22.11.2022 fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Straßenbeleuchtung statt.

Umfrage zum Thema Straßenbeleuchtung und Nachtabstaltung in der Bevölkerung

Im Zeitraum vom 01.12. bis 11.12.2022 wurde die Umfrage über die städtische Homepage und den Stadtanzeiger durchgeführt. Insgesamt wurde 393 Mal abgestimmt. Die Umfrage ergab folgende Ergebnisse:

1. Soll Ihrer Meinung nach die Straßenbeleuchtung von 01:00 Uhr bis 04:00 Uhr ausgeschaltet werden?
97 Ja-Stimmen (25 %), 210 Nein-Stimmen (53 %) und 86 Enthaltungen (22 %)
2. Sollen Ihrer Meinung nach die verbliebenen 262 konventionellen Leuchten auf LED umgerüstet werden?
270 Ja-Stimmen (69 %), 25 Nein-Stimmen (6 %) und 98 Enthaltungen (25 %)
3. Soll Ihrer Meinung nach die Straßenbeleuchtung von 01:00 bis 04:00 Uhr ausgeschaltet werden und zusätzlich die verbliebenen 262 konventionellen Leuchten auf LED umgerüstet werden?

147 Ja-Stimmen (37 %), 142 Nein-Stimmen (36 %) und 104 Enthaltungen (27 %)

Die Ergebnisse wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.12.2022 vorgestellt.

Informationen zur Nachtabschaltung von Seiten der EnBW ODR

Laut Aussage der EnBW ist eine komplette Nachtabschaltung in der Regel technisch gut realisierbar. Eine teilweise Nachtabschaltung ist nur mit einem erhöhten technischen Aufwand realisierbar und wird nicht empfohlen.

Es sind prinzipiell folgende Schaltzeiten möglich:

- von 01:00 bis 04:00 Uhr
- von 00:00 bis 04:45 Uhr
- von 22:00 bis 06:00 Uhr

Folgende Aspekte sind bei einer Nachtabschaltung zu berücksichtigen

- **Verkehrssicherungspflicht**

Kommt es aufgrund der fehlenden Beleuchtung zu einem Unfall, ist es möglich, dass die Stadt im Rechtsstreit eine Teilschuld zu tragen hat.

- **Markierung der Leuchten**

Alle Straßenbeleuchtungsmasten, die nachts ausgeschaltet werden, müssen mit einer Markierung (rot-weiß-rotes Band) versehen werden. Bei 830 Lichtpunkten und Materialkosten in Höhe von 5 Euro entstehen Kosten in Höhe von 4.150 Euro. Hinzukommt der Arbeitseinsatz für das Anbringen und eine evtl. spätere Demarkierung.

- **Sicherheitsaspekte**

Viele Bürgerinnen und Bürger fühlen sich bei Dunkelheit nicht wohl und sehen das subjektive Sicherheitsbedürfnis gefährdet. Im Notfall sind Blaulichtorganisationen aufgrund fehlender Beleuchtung Sturz- und Unfallgefahren ausgesetzt. Darüber hinaus sind Hausnummern schwer erkennbar.

- **Auswirkungen auf die Leuchten**

Durch die Abschaltung werden zwar die Leuchtstunden pro Leuchte verringert, allerdings beansprucht die tägliche Nachtabschaltung die LED-Leuchte stark. Daher ist eine Nachtabschaltung von LED-Leuchten nur bedingt effizient. Auch bestehende Leuchten, die bereits auf 50 % (20 %) ihrer Leistung gedimmt werden, werden ausgeschaltet.

- **CO₂-Einsparung**

Durch die Abschaltung können jährlich 13.000 kWh bzw. 5,2 t CO₂ eingespart werden. Das entspricht einem durchschnittlichen jährlichen Stromverbrauch von drei Haushalten mit vier Personen.

- **Kosten**

Die Kosten für die Nachtabschaltung belaufen sich auf rd. 3.150 Euro. Für eine evtl. spätere Rückabwicklung würde dieser Betrag erneut anfallen.

- **Kostenersparnis**

Jährlich werden rd. 2.000 Euro eingespart.

Stellungnahme Klimaschutzbeirat

Der Klimaschutzbeirat hat sich am 23.01.2023 ausführlich mit dem Thema befasst. Dieser empfiehlt nach eingehender Diskussion und mehrheitlicher Zustimmung, dass die Straßenbeleuchtung aus Klimaschutzaspekten sowie der Lichtverschmutzung und dem damit zusammenhängenden Schutz von Flora und Fauna sowie der sofortigen Einsparung von Energie, ausgeschaltet werden sollte. Des Weiteren befürwortet der Klimaschutzbeirat die schnellstmögliche (sukzessive) Umrüstung der verbleibenden Retrofit-Leuchten auf LED und somit das Nichtausnutzen der gesetzlichen Umstellungsfrist bis zum Jahr 2030.

Abwägung Verwaltung

Die Stadt Lauchheim strebt bis zum Jahr 2040 die Klimaneutralität an. Der Ausbau der erneuerbaren Energien soll signifikant gesteigert werden. Dies wurde in den Klimaschutzziele verankert, welche der Gemeinderat am 28.09.2022 beschlossen hat.

Aus vergangenen Diskussionen kann festgestellt werden, dass in allen Gemeinden das Thema Straßenbeleuchtung sehr emotional geführt wird. Viele Bürgerinnen und Bürger fühlen sich bei Dunkelheit nicht wohl und sehen das subjektive Sicherheitsbedürfnis im Vordergrund. Auch in Lauchheim gibt es viele solcher Stimmen. Das zeigen die dargestellten Umfrageergebnisse sowie die Vorgeschichte. Die Forderung einer Nachtabschaltung wird in der Bevölkerung Lauchheims somit nicht uneingeschränkt geteilt. Es besteht die Gefahr, dass es in der Bevölkerung zwei Lager gibt: eines dafür und eines dagegen. Eine Polarisierung sollte verhindert werden.

Die Diskussionen im Klimaschutzbeirat und mit der Bevölkerung haben gezeigt, dass Personen, die gegen eine Nachtabschaltung sind, nicht gleichzeitig gegen Klimaschutz bzw. Energieeinsparung sind. Vielmehr sind beim Thema Nachtabschaltung neben dem Klimaschutz und der Energieeinsparung weitere Aspekte bzw. Güter relevant: Ressourcenschonung, Kostenersparnis, Einfluss auf Flora und Fauna sowie auf die menschliche Gesundheit, Signalwirkung, Bewusstseinsbildung, Solidarität, Wirtschaftlichkeit, Kriminalität, Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung sowie der Sicherheitsaspekt für die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer.

Lauchheim ist mit oder ohne Nachtabschaltung Vorbild, was den Einsatz von LED-Leuchten betrifft. So wurde ein Großteil der Weihnachtsbeleuchtung, die Leuchten in der Deutschorden-Schule und im Bauhof bzw. der Feuerwehr in Lauchheim im Jahr 2022 auf LED umgerüstet. Die konkrete CO₂-Einsparung in Tonnen wurde noch nicht beziffert.

Darüber hinaus wurde am 15.12.2022 beschlossen, die LED-Leuchten nicht nur auf 50 %, sondern – sofern technisch realisierbar – auf 20 % zu dimmen.

Fazit zum Thema Nachtabschaltung

Eine rein sachliche Bewertung und Beurteilung des Themas Nachtabschaltung ist schwierig. Ob man eine Nachtabschaltung befürwortet oder ablehnt, wird sich eher an einer persönlichen Güterabwägung orientieren.

Fazit zum Thema Straßenbeleuchtung

Unabhängig des Beschlusses sollten folgende Punkte weiterverfolgt werden:

- intensive Beschäftigung mit dem Thema intelligente und innovative Beleuchtung
- Verwendung von „grünem“ Strom
- Beobachtung von technischen Entwicklungen, z. B. Energiespeichersysteme

Darüber hinaus sollten die 423 Retrofit-Leuchten baldmöglichst und somit vor der gesetzlichen Frist im Jahr 2030 (ggfs. sukzessive) auf LED-Leuchten umgestellt werden. Die Kosten belaufen sich auf 253.800 Euro. Die Einsparung liegt jährlich bei 10.200 kWh, 1.650 Euro und 4 t CO₂.

Der Gemeinderat stimmte – bei einer Stimme mehr – gegen eine Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung.

Hinweis: Die gesamte Sitzungsvorlage der Gemeinderatssitzung vom 09.02.2023 finden Sie unter www.lauchheim.de/Menü/Gemeinderat&Kommunalpolitik/Gemeinderat/Aktuelles aus dem Gemeinderat

b) Übersicht PV-Anlagen auf städtischen Liegenschaften

Bestand von PV-Anlagen auf städtischen Liegenschaften

Gebäude	Modulleistung	Anmerkungen
Bauhof- bzw. FFW-Gebäude in Lauchheim	28,30 kWp	
DOS Hauptgebäude und Kapfenburgschule	29,90 kWp	Einspeisezusage der Netze ODR vom 24.03.2022
Alamannenhalle	28,12 kWp	Einspeisezusage der Netze ODR vom 22.04.2022
Bürgerhaus in Hülen 26	78 kWp	verpachtet
Feuerwehrgerätehaus in Röttingen	13,34 kWp	verpachtet
Bürgersaal in Röttingen	13,76 kWp	verpachtet
Schulstraße 16 in Röttingen	ca. 6,0 kWp	verpachtet

Gesetzliche Neuerungen im Bereich Photovoltaik

- Die EEG-Umlage wurde zum 01.07.2022 von 3,72 Cent/kWh auf 0,00 Cent/kWh reduziert und zum 01.01.2023 vollständig abgeschafft.
- PV-Anlagen bis 30 kWp werden von der Einkommens- und Gewerbesteuer befreit.
- Der MwSt.-Satz für die Lieferung und Installation von PV-Anlagen wurde von 19 % auf 0 % reduziert.
- Bei der Einspeisevergütung wird künftig zwischen einer Überschusseinspeisung und einer Volleinspeisung unterschieden. Die jeweiligen Vergütungssätze wurden erhöht.
- Seit dem 14.09.2022 entfällt die Einspeisegrenze von 70 % bei Inbetriebnahme einer PV-Anlage bis 25 kWp.

Allgemeine Hinweise: im Bereich Photovoltaik

Die Einspeisung einer PV-Anlage bis 10 kWp ist in der Regel immer möglich. PV-Anlagen bis 30 kWp können im Normalfall über den Hausanschluss eingespeist werden, zudem ist die Anlage bis 30 kWp von der Einkommenssteuer befreit. Bei der Installation einer PV-Anlage bis 100 kWp erhält man eine Fixvergütung. Ab 100 kWp wird die Einspeisevergütung über die Direktvermarktung ermittelt. Das bedeutet, dass die Vergütung über die Börse zustande kommt. Für die Direktvermarktung muss vom Anlagenbetreiber ein externer Dienstleister beauftragt werden, wodurch monatliche Kosten entstehen.

Prüfung weiterer PV-Anlagen auf städtischen Liegenschaften (ohne Alamannenhalle)

Die Prüfung der städtischen Liegenschaften wurde mittels einer Potenzialanalyse über das Online-Tool der Firma „greenventory“ durchgeführt.

Der Gemeinderat nahm vom Ergebnis der Potenzialanalyse Kenntnis.

c) Errichtung einer städtischen PV-Anlage auf dem Dach der Alamannenhalle

Bezüglich der Verpachtung der Dachfläche (ca. 150 kWp-Anlage) der Alamannenhalle an ein autarkes Versorgungsunternehmen zur Herstellung einer PV-Anlage hat die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen im November 2021 eine Angebotsabfrage bei regionalen Energie-Unternehmen durchgeführt. Einzig die Ostalb-BürgerEnergie eG (OBE) hat Interesse gezeigt und ein Angebot abgegeben.

Der Vertrag mit der OBE wurde ausgearbeitet. Aufgrund der fehlenden Einspeisezusage der Netze ODR gegenüber der OBE aber nicht unterzeichnet. Eine solche Einspeisezusage liegt der OBE nach wie vor nicht vor.

In der Gemeinderatssitzung am 17.02.2022 wurde zudem darüber gesprochen, zusätzlich zur PV-Anlage der OBE eine Eigenverbrauchsanlage zu errichten. Die Mehrheit des Gremiums sprach sich bzgl. der Eigenverbrauchsanlage dafür aus, zunächst den tatsächlichen Jahresstromverbrauch der Alamannenhalle zu ermitteln. Für die Eigenverbrauchsanlage liegt der Stadt eine Einspeisezusage der Netze ODR vom 22.04.2022 für eine Modulleistung von maximal 28,12 kWp vor.

Aufgrund eines Antrags der UBL im Oktober 2022 und der Änderungen der welpolitischen sowie gesetzlichen Rahmenbedingungen wurde das Thema „Errichtung einer Eigenverbrauchsanlage auf dem Dach der Alamannenhalle“ erneut auf die Tagesordnung gesetzt.

Es wurden vier Szenarien untersucht:

1. Szenario: PV-Anlage 24,13 kWp ohne Speicher
2. Szenario: PV-Anlage 24,13 kWp mit 10,8 kWh Speicher
3. Szenario: PV-Anlage 9,72 kWp ohne Speicher
4. Szenario: PV-Anlage 9,72 kWp mit 5,0 kWh Speicher

Der Gemeinderat stimmte – bei einer Stimme mehr – dem Beschlussvorschlag zu, die Entscheidung der Installation einer PV-Anlage auf dem Dach der Alamannenhalle in der Gemeinderatssitzung am 23.11.2023 zu treffen.

Begründung: Der Betrieb der Alamannenhalle ist zum neuen Schuljahr 2022 im September gestartet. Der Jahresverbrauch steht somit Ende September 2023 fest. Bis dahin kann auch eine Aussage über den Tageslastenverlauf getroffen werden. Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung basiert dann auf tatsächlichen Daten und nicht auf Annahmen.

d) Einsatz von E-Fahrzeugen bei der Stadt Lauchheim

1. Städtisches E-Fahrzeug

Der Klimaschutzbeirat hat sich in seiner Sitzung am 13.09.2022 mit der Beschaffung eines E-Fahrzeugs für die Stadtverwaltung Lauchheim beschäftigt. Dieses soll für kleinere Transporte, für Außentermine und Dienstfahrten genutzt werden. Das E-Fahrzeug soll in der Garage im Bären untergebracht werden. Ein Stromanschluss ist vorhanden. Es soll eine Wallbox installiert werden. Der Klimaschutzbeirat spricht sich für die Anschaffung eines Kleinwagens aus. Zudem schlägt der Klimaschutzbeirat vor, den Wagen gegen eine Gebühr an Private/Vereine zu verleihen.

Es wurden mehrere Autohändler in der Umgebung zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Folgende Angebote sind eingegangen:

Bieter	Fahrzeugtyp	Kaufpreis brutto	Leasingrate brutto (48 Monate)
1	Opel Corsa-E	31.000,00 Euro	359,78 Euro/Monat
2	VW ID.3 Pro Performance	35.617,65 Euro	501,00 Euro/Monat
3	VW ID.3 Pro Performance	35.617,65 Euro	501,00 Euro/Monat

2. E-Carsharing

Nach der Beauftragung der Stadtverwaltung mit der Einholung von Angeboten für E-Fahrzeuge, hat sich im November 2022 eine weitere Möglichkeit im Bereich der E-Mobilität ergeben. Das Landratsamt ist an die Stadt Lauchheim herangetreten und hat das Interesse bzgl. der Inanspruchnahme eines E-Carsharingangebots abgefragt. Die Stadt Lauchheim hat ihr grundlegendes Interesse an einem solchen Angebot dem Landratsamt mitgeteilt. Daraufhin hat sich die Firma „deer“ aus Calw mit der Stadtverwaltung in Verbindung gesetzt.

Die Firma „deer“ GmbH widmet sich der Konzeption und Einführung ganzheitlicher, nachhaltiger und digitaler Mobilitätskonzepte. Derzeit verfügt die Firma über 170 Standorte in Baden-Württemberg, weitere 30 Standorte befinden sich in der Umsetzung. Da die Firma bereits über Standorte im Rems-Murr-Kreis, Landkreis Göppingen und Landkreis Donau-Ries verfügt, ist die Firma bestrebt, ihre Carsharing-Infrastruktur im dazwischenliegenden Ostalbkreis weiter auszubauen. Die Firma „deer“ sowie das Angebot wurde in der Gemeinderatssitzung von Frau Schuler und Herrn Gall vorgestellt.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis. Ein Beschluss wird in einer der nächsten Sitzungen gefasst.

6. Bürgermeisterwahl

hier: Festlegung Kandidatenvorstellung

§ 47 Abs. 2 Satz 2 GemO regelt die mögliche Vorstellung der Bewerber durch die Gemeinde. Diese „amtliche“ Vorstellungsrunde verkörpert im Wahlkampf ein Element der Neutralität und Objektivität. Die Gemeinde kann den Bewerbern, deren Bewerbungen zugelassen worden sind, Gelegenheit geben, sich den Bürgern in einer öffentlichen Versammlung vorzustellen. Demnach ist es in das Ermessen der Gemeinde gestellt, ob sie den Bewerbern Gelegenheit zur Vorstellung gibt oder nicht.

In der Gemeinderatssitzung am 27.10.2022 hat der Gemeinderat entschieden über die Ansetzung einer evtl. Kandidatenvorstellung zu einem späteren Zeitpunkt im Gemeinderat zu entscheiden. Als möglicher Vorstellungstermin wurden in der Oktobersitzung von Seiten der Verwaltung Freitag, 24.02.2023 (Termin liegt in den Faschingsferien) oder Freitag, 03.03.2023 vorgeschlagen. Nach Rücksprache mit den Fraktionsvorsitzenden wurde Montag, 27.02.2023 als geeigneter erachtet.

Es wurde mit den Fraktionsvorsitzenden angesprochen, dass, sollte es bei einer Bewerbung bleiben, keine Bewerbervorstellung stattfindet. Gehen weitere Bewerbungen ein, findet eine Kandidatenvorstellung statt.

Von der Verwaltung wurde vorgeschlagen, dass jede/r Bewerber/in 15 Minuten Zeit hat, seine Ziele, Gedanken, Motivation und seine Person vorzustellen. Im Anschluss daran erfolgt eine 15-minütige Fragerunde an die einzelnen Kandidaten. Danach soll es eine gemeinsame 30-minütige Fragerunde geben. Die Moderation der Veranstaltung wird von den Bürgermeister-Stellvertretern Frau Monika Bernreiter, Herr Wolfgang Dambacher und Frau Claudia Gerken übernommen.

Der Gemeinderat beschloss, dass, sollte es bei einer Bewerbung bleiben, keine öffentliche Kandidatenvorstellung stattfindet. Sollten weitere Bewerbungen eingehen, findet am Montag, 27.02.2023 um 19:00 Uhr in der Alamannenhalle eine öffentliche Kandidatenvorstellung statt. In diesem Fall soll jede/r Bewerber/in 15 Minuten Zeit erhalten, um sich vorzustellen. Es schließt sich eine 15-minütige Fragerunde an die einzelnen Bewerber an. Im Anschluss an die Auftritte der einzelnen Kandidaten erfolgt eine gemeinsame 30-minütige Fragerunde. Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, nach der Zulassungssitzung des Gemeindevwahlausschusses die Bewerber entsprechend darüber zu informieren.

7. Aktionsprogramm Kommune – Frauen in der Politik

Mit E-Mail vom 18.01.2023 hat Landrat Dr. Joachim Bläse den Herren Oberbürgermeister sowie die Damen und Herren Bürgermeister folgendes mitgeteilt:

Wir möchten uns beim Aktionsprogramm Kommune – Frauen in die Politik bewerben. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.frauen-in-die-politik.com/frauen-und-politik>.

Durch die Fördergelder könnten wir im Ostalbkreis für die Kommunalwahl 2024 den Parteien und Engagierten Unterstützung bieten. Das Aktionsprogramm, Frauen in die Politik, hat das Ziel den Anteil von Frauen in Kommunalpolitik nachhaltig zu erhöhen. Dabei unterstützt das Aktionsprogramm insbesondere ländliche Regionen und begleitet diese 1,5 Jahre mit Förder- und Vernetzungsarbeit sowie Beratung.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich der Unterzeichnung der Absichtserklärung zur Beteiligung am Projekt „Aktionsprogramm Kommune – Frauen in die Politik!“ zu.

8. Unterrichtung der Träger öffentlicher Belange über die Einleitung des Verfahrens zum Teilregionalplan Windkraft und Solar

Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ostwürttemberg hat am 02.12.2022 Beschlüsse zur Aufstellung des Teilregionalplans Windkraft und des Teilregionalplans Solarenergie gemäß § 12 Abs. 1 Landesplanungsgesetz (LplG) gefasst.

Gemäß § 9 Abs. 1 ROG sind die in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen von dieser Aufstellung zu unterrichten, noch bevor ein Planentwurf vorliegt. Die Verwaltung schlug vor, zu dieser vorgezogenen Unterrichtung nach § 9 Abs. 1 ROG auf die Stellungnahme zur Gesamtfortschreibung des Regionalplans, Bereiche Windkraft und Solar, zu verweisen.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

9. Neubau Kita St. Gangolf Röttingen

Bürgermeisterin Schnele informierte, dass im Dezember 2022 die Ausschreibung des Vergabepakets 1, welches rund 65 % der Bausumme umfasst, erfolgt ist. Die Kosten belaufen sich nach aktuellem Ausschreibungsstand auf 2,257 Mio. Euro. Im Haushaltsplan 2023 wird von Gesamtkosten in Höhe von 2,4 Mio. Euro ausgegangen. Bei einem Fördersatz in Höhe von 80 % betragen die Ausgaben der Stadt Lauchheim 1,92 Mio. Euro. Die Förderung aus dem Ausgleichstock beträgt 0,5 Mio. Euro. Der Neubau soll von April 2023 bis August 2024 erfolgen.

Die Vergabe erfolgt seitens des Trägers in der KW 7/2023.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

10. Obstbäume beim geplanten Spielplatz im Baugebiet „Kalvarienberg“

Bürgermeisterin Schnele informierte, dass die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes sich die Obstbäume im Baugebiet „Kalvarienberg“ beim geplanten Spielplatz angeschaut hat. Die verbliebenen Obstbäume erscheinen trotz ihres Alters noch vital, ggf. sollte sich ein Baumpfleger die Bäume genauer ansehen. Vielleicht ist ein Pflegeschnitt durchzuführen oder Totholz zu entfernen.

Fazit: Die Obstbäume werden nicht gefällt. Bei der Spielplatzkonzeption soll berücksichtigt werden, dass der Kleinkindbereich nicht unter den Bäumen angelegt wird.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürger- meisterin am 12.03.2023 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 02.04.2023

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 12.03.2023 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 02.04.2023

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 12.03.2023 Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 19.02.2023 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Neuwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz (BMG) nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält die **Stadtverwaltung Lauchheim**, Bürgerbüro (Zimmer 2, Obergeschoss), Hauptstraße 28, 73466 Lauchheim, bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung – spätestens bis Sonntag, 19.02.2023 bei der Stadtverwaltung Lauchheim, Bürgerbüro (Zimmer 2, Obergeschoss), Hauptstraße 28, 73466 Lauchheim, eingehen.

Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Neuwahl Wahlberechtigten.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von Montag, 20.02.2023 bis Freitag, 24.02.2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Lauchheim, Bürgerbüro (Zimmer 2, Obergeschoss), Hauptstraße 28, 73466 Lauchheim, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Bürgerbüro ist barrierefrei zugänglich.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen

sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 BMG eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, 24.02.2023 bis 12:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Lauchheim, Bürgerbüro (Zimmer 2, Obergeschoss), Hauptstraße 28, 73466 Lauchheim, die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.
- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am Sonntag, 02.04.2023 erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am Sonntag, 12.03.2023 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 **Wahlscheine können** für die Wahl am Sonntag, 12.03.2023 bis Freitag, 10.03.2023, 18:00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am Sonntag, 02.04.2023 bis Freitag, 31.03.2023, 18:00 Uhr bei der **Stadtverwaltung Lauchheim, Bürgerbüro** (Zimmer 2, Obergeschoss), Hauptstraße 28, 73466 Lauchheim **schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht aber telefonisch) beantragt werden**.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierig-

keiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt Lauchheim oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Stadtverwaltung Lauchheim selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Lauchheim, 16.02.2023

gez. Monika Bernreiter

1. Stellvertretende Bürgermeisterin

Gesamtfortschreibung Flächennutzungsplan und Landschaftsplan 2035

Planzeichnung, Begründung mit Umweltbericht

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungs- und Wasserversorgungsverbandes (GVVV) Kapfenburg hat am 30.11.2022 gemäß § 2 BauGB beschlossen, den Flächennutzungsplan und Landschaftsplan (FNP) der Gemeindegebiete Lauchheim und Westhausen fortzuschreiben sowie den Vorentwurf der FNP-Fortschreibung 2035 vom 30.11.2022 zu billigen.

Anlass der FNP-Fortschreibung: Der aktuelle FNP des GVVV Kapfenburg wurde am 17.07.2008 wirksam. Seither wurden bereits mehrere Einzeländerungen des FNP durchgeführt. Ferner ist der FNP aufgrund mehrerer, seit der Planaufstellung des wirksamen FNP (2008) rechtskräftig gewordenen Bebauungsplänen nach § 13b BauGB im Zuge der Berichtigung anzupassen. Seit der Planaufstellung des wirksamen FNP (2008) haben sich mehrere Plangrundlagen geändert. In der Gesamtfortschreibung des FNP 2035 (der Plan soll bis zum Zieljahr 2035 gültig sein) werden alle Datengrundlagen aktualisiert und die Planinhalte sowie die Planungsziele in der Planzeichnung und dem Erläuterungsbericht / Begründung angepasst. Auf Grundlage von aktuellen Orthofotos erfolgt ein Abgleich zwischen der Plandarstellung (FNP 2008) und dem aktuellen Bestand. Die Planzeichnung der FNP-Gesamtfortschreibung 2035 wird bei Abweichungen entsprechend aktualisiert. Ferner werden die nachrichtlich dargestellten Schutzgebiete/Themen aktualisiert oder – falls bisher im wirksamen FNP (2008) nicht dargestellt – ergänzt und im FNP 2035 dargestellt. Überschwemmungsgebiete (HQ100), FFH-Mähwiesen (geschützte Biotope nach § 30 NatSchG) und Ökotothflächen der Gemeinden werden neu in den FNP 2035 integriert. Die für die Kommunalplanung besonders wichtigen Ziele der Raumordnung (enthalten im Regionalplan Ostwürttemberg) werden nachrichtlich in der Planzeichnung des FNP 2035 dargestellt. Dies betrifft Grünzäsuren, Standorte für regionalbedeutsame Windkraftanlagen (VRG), Potenzialflächen Freiflächen-Photovoltaik (VBG) und Schutzbedürftige Bereiche für den Abbau von oberflächennahen Rohstoffen. Als weitere Aktualisierung werden die seit der Planaufstellung des wirksamen FNP (2008) rechtskräftig gewordenen Bebauungspläne der Gemeinde Westhausen und der Stadt Lauchheim im Zuge einer Korrektur als Bestand dargestellt. Dies betrifft auch die nach § 13b BauGB aufgestellten Bebauungspläne, welche im Wege der Korrektur im FNP 2035 als Bestand (bestehende Wohnbauflächen) darzustellen sind. Die noch nicht rechtskräftigen Bebauungspläne (nach § 13b BauGB und sonstige) sowie die neuen Planungsabsichten für Wohnbauflächen und Gewerbebauflächen (geplante Bauflächen für den FNP 2035) der Gemeinde Westhausen und der Stadt Lauchheim werden im FNP 2035 als geplante Bauflächen dargestellt.

Für die **Belange des Umweltschutzes** wird eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, in der die voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Hierzu werden die neu geplanten Bauflächen in Umweltsteckbriefen bewertet. Die vorliegende Zusammenstellung in der Begründung entspricht dem vorläufigen Umweltbericht zu den Planungsvorhaben im Zuge des FNP 2035.

Die **frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit** und die Präsentation der allgemeinen Ziele und Zwecke sowie der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauG findet in Form einer öffentlichen Auslegung statt.

Die Planungsunterlagen werden in der Zeit vom

27.02.2023 bis 27.03.2023

während den allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Lauchheim, Rathaus (Flur des Obergeschosses am Eingang zum Bürger- und Sitzungssaal), Hauptstraße 28, 73466 Lauchheim

sowie

bei der Gemeindeverwaltung Westhausen, Rathaus (Flur des Obergeschosses), Jahnstraße 2, 73463 Westhausen öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen werden auch auf folgenden Seiten ins Internet gestellt:

www.lauchheim.de/rathaus-service/lauchheim-aktuell

www.westhausen.de/aktuelles/bekanntmachungen

Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bauleitplanverfahren bestimmt. Verbindlichkeit haben nur die Originale der Planunterlagen.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift unter Angabe der vollen Anschrift in den beiden Rathäusern abgegeben werden.

Hinweise:

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben. Eingegangene Stellungnahmen werden mit jeweiliger Namensnennung öffentlich behandelt.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsverordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung des Planentwurfes nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Lauchheim, den 16.02.2023

gez. Andrea Schnele

Verbandsvorsitzende des GVVV Kapfenburg

Jahresverbrauchsabrechnung Wasser/ Abwasser 2022

Zum Ende des Jahres 2022 wurde der Wasserverbrauch im gesamten Gemeindegebiet per Kundenablesung ermittelt. Die Gebührenbescheide der Endabrechnung mit Rechnungsdatum 09.02.2023 werden in diesen Tagen zugestellt. **Die Rechnungsbeträge sind am Montag, 13.03.2023 zur Zahlung fällig.** Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins maschinell Mahngebühren und Säumniszuschläge berechnet werden. Bei Überweisungen bitten wir um Angabe des Kassenzeichens. **Den am SEPA-Abbuchungsverfahren Beteiligten werden die Nachzahlungen zum Montag, 13.03.2023 eingezogen.** Mit den Endabrechnungen 2022 werden die neuen Teilbeträge für die vierteljährlichen Abschlagszahlungen 2023 festgesetzt. Sollten die ermittelten Teilbeträge dem Wasserabnehmer zu niedrig bzw. zu hoch erscheinen, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Ansprechpartner ist Frau Kuchler, Tel. 85-32.

Allgemeiner Hinweis zum Wasserverbrauch

In Einzelfällen kommt es vor, dass der Wasserverbrauch sprunghaft ansteigt und dies bis zur Jahresendabrechnung unerkannt bleibt. Dies ist oft ein Zeichen dafür, dass es im Wasserversorgungsnetz des Gebäudes eine undichte Stelle gibt. Die Stadt ist aus Gleichbehandlungsgrundsätzen verpflichtet, den tatsächlichen Verbrauch abzurechnen.

Bitte überprüfen Sie deshalb Ihren Wasserzähler das Jahr über in regelmäßigen Abständen. Bei Auffälligkeiten stehen Ihnen die örtlichen Installationsunternehmen gerne zur Verfügung.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren Wir würden uns freuen, wenn Sie am Abbuchungsverfahren teilnehmen würden. Sie ersparen sich die Überwachung und die leider gesetzlich mit Mahnungen verbundenen Mahngebühren und Säumniszuschläge. Das SEPA-Lastschriftmandat finden Sie auf unserer Homepage unter www.lauchheim.de/Menü/Rathaus&Service/Bürgerservice/Rathausvordrucke

Klimaschutz



Tipps des Monats Februar

StromGedacht: Die neue App von TransnetBW

Wir können alle gemeinsam zur Stabilisierung des Stromnetzes beitragen!

Stromerzeugung und Stromverbrauch müssen stets im Gleichgewicht sein. Das ist

notwendig für den sicheren und stabilen Betrieb unseres Stromnetzes. Die StromGedacht-App informiert dich rechtzeitig vor einer angespannten Situation im Stromnetz. So kannst auch du mithelfen, das Netz stabil zu halten, indem du deinen Stromverbrauch an die Netzsituation anpasst. Mach mit!

Weitere Informationen zur StromGedacht-App erhalten Sie online unter:

www.stromgedacht.de

Der Klimaschutzbeirat



Besuchen Sie uns im Internet • www.lauchheim.de



DER EKO-ENERGIEBERATER KOMMT ZU IHNEN INS RATHAUS!

Sie erhalten am **27.03.2023** von 14:30 - 17:45 Uhr im Rathaus der Stadt Lauchheim, in der **Bienerstube**, eine kostenlose und unabhängige energetische Erstberatung zu den Themen Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Hierfür steht Ihnen der Energieberater des EKO als kompetenter Ansprechpartner, auch zu den gesetzlichen Vorschriften, zur Verfügung.

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten unter:
Telefon 07173 / 185516



Diese Beratung findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt.

www.energiekompetenzostalb.de



DER EKO-ENERGIEBERATER KOMMT ZU IHNEN INS RATHAUS!

Sie erhalten am **30.03.2023** von 14:30 - 17:45 Uhr im Rathaus der Stadt Lauchheim, in der **Bienerstube**, eine kostenlose und unabhängige energetische Erstberatung zu den Themen Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Hierfür steht Ihnen der Energieberater des EKO als kompetenter Ansprechpartner, auch zu den gesetzlichen Vorschriften, zur Verfügung.

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten unter:
Telefon 07173 / 185516



Diese Beratung findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt.

www.energiekompetenzostalb.de

Energiespartipp der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und des EKO-EnergiekompetenzOstalb e.V.

Heizungsanlage optimal steuern

Besondere Sparpotenziale liegen in der auf die Bewohner zugeschnittenen Zeitsteuerung der Anlage. Meist können Absenkungszeiten programmiert werden. Eine der bekanntesten ist hier die sogenannte Nachtabsenkung, durch die die Vorlauftemperatur der Heizanlage reduziert wird. Bei längerer Abwesenheit über den Tag macht die Tagesabsenkung Sinn. Je schlechter ein Haus gedämmt ist, umso größer ist hierbei das Einsparpotenzial.

Moderne Systeme verfügen über Wochenprogramme, mit denen das persönliche Heizprofil für Werktag und Wochenende eingestellt werden kann. **Gar nicht zu heizen anstelle einer Absenkung, ist nicht ratsam:** Die Innenoberflächen der Außenwände kühlen zu stark ab und das Schimmelrisiko steigt rapide.

Weitere Informationen zum EKO erhalten Sie online unter:

www.energiekompetenzostal.de



Kompetenzstelle Ressourceneffizienz
Ostwürttemberg

Suchen Sie für Ihr Unternehmen, gerade in den kalten Monaten, nach Alternativen, um Wärme und Strom zu generieren und dabei CO₂ und Ressourcen zu sparen?

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

wir laden Sie recht herzlich zu unserer Online-Veranstaltung **„Wärme, Strom und Rohstoffe aus naturbelassenen Holzigen Abfällen“ am 28.02.2023 von 16:00 bis 17:30 Uhr** ein.

Im Rahmen von drei kurzen Vorträgen gewähren Ihnen namhafte Holzexperten Einblicke in ihre Themenbereiche sowie Informationen über Fördermöglichkeiten und stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos und ohne regionale Einschränkung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie den Anmeldelink finden Sie unter: <https://events.pure-bw.de/de/veranstaltung/waerme/strom-rohstoffe-naturbelassenen>.

Oder über die städtische Homepage unter: <https://www.lauchheim.de/stadt-daten/klimaschutz/aktuelles>.

Im Nachgang an die Anmeldung erhalten Sie automatisch den Zoom-Termin mit Einwahldaten.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr KEFF+ Team Ostwürttemberg



OSTALBKREIS

Pressemitteilung vom 06.02.2023

Mobilitätsforum am Donnerstag, 02.03.2023 im Rahmen des Kreisjubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“

Die Herausforderungen des Klimawandels und der verantwortungsbewusste Umgang mit unseren Ressourcen stellen auch den Ostalbkreis vor große Herausforderungen. Der Monat März des diesjährigen Kreisjubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“ widmet sich daher dem Thema Nachhaltigkeit. Der Verkehrssektor trägt zu etwa 20 Prozent der CO₂-Emissionen in Deutschland bei. Zur Einhaltung der EU-weiten Klimaziele müssen die Emissionen nach dem Klimaschutzgesetz der Bundesregierung bis 2030 um etwa die Hälfte reduziert werden. Dabei sollen weder Mobilität oder soziale Teilhabe eingeschränkt noch die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft gefährdet werden. Hierfür sind die Umstellung auf umweltfreundliche Antriebsformen, eine Erhöhung der Verkehrseffizienz und eine veränderte Verkehrsmittelwahl erforderlich.

Am **Donnerstag, 02.03.2023** behandelt ein Mobilitätsforum im Rahmen des **diesjährigen Kreisjubiläums die Frage „Wie gelingt die Mobilitätswende auf der Ostalb?“**. Berthold Frieß, Amtschef des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg, wird im Rahmen der Veranstaltung Einblicke in die strategischen Ziele des Landes im Bereich der Mobilität gewähren und konkrete Ansätze zur Gestaltung der Mobilitätswende aufzeigen. Dr. Wolfgang Palm, Geschäftsführer der Papierfabrik Palm, und Marita Funk, Bürgermeisterin der Stadt Lorch, werden in Impulsvorträgen Herausforderungen und Lösungsansätze für den Bereich Nachhaltigkeit und Mobilität aus Perspektive der Wirtschaft beziehungsweise der Kommunen beschreiben.

Mit Dr. Stefan Carsten wird ein renommierter Zukunftsforscher und Mobilitätsexperte zu den globalen Mobilitätstrends sprechen und Ansätze für die Weiterentwicklung der Mobilität in den ländlichen und verdichteten Räumen im Ostalbkreis aufzeigen. Dr. Carsten beschäftigt sich hierbei unter anderem mit der Bedeutung der Stadt- und Raumplanung für die Mobilität und der Schaffung von lebenswerten und multifunktionalen Räumen. Eine Podiumsdiskussion mit Landrat Dr. Joachim Bläse und allen Referenten wird das Mobilitätsforum abrunden.

Landrat Dr. Bläse lädt alle Interessierten herzlich zum Mobilitätsforum ein: „Die Mobilitätswende stellt insbesondere den ländlichen Raum vor große Herausforderungen. Durch innovative Ansätze und neue Angebote kann aber auch hier die Mobilität nachhaltiger und zugleich nutzerfreundlicher gestaltet werden. Mit dem Ausbau des ÖPNV, Maßnahmen der Radverkehrsförderung oder in den Bereichen Antriebswende und Verkehrsinfrastruktur unternimmt der Ostalbkreis bereits große Anstrengungen, um die anstehenden Herausforderungen mutig anzugehen. Ich freue mich daher auf interessante Impulse und eine spannende Diskussion im Rahmen des Mobilitätsforums.“

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 02.03.2023 ab 17:00 Uhr im Großen Sitzungssaal im Landratsamt in Aalen, Stuttgarter Straße 41** statt und richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger, Mobilitätsanbieter und Verantwortliche in Behörden und Unternehmen. **Ab 17:00 Uhr** sind Mobilitätsanbieter mit Infoständen vor Ort und stehen für einen Austausch zur Verfügung. Unter anderem informieren der Verkehrsverbund OstalbMobil, die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg und die

Stadtwerke Schwäbisch Gmünd. Das **Veranstaltungsprogramm** beginnt um **18:00 Uhr**. Eine **Anmeldung** zur Veranstaltung ist per E-Mail unter mobiltaet@ostalbkreis.de oder telefonisch unter 07361 503-1551 **möglich**.

Weitere Termine aus dem Bereich Mobilität im Rahmen des Kreisjubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“:

Donnerstag, 23.02.2023:

Was bewegt den Ostalbkreis? 50 Jahre Mobilität im Wandel

Donnerstag, 16.03.2023:

Betriebsführung bei Go-Ahead (Anmeldung unter mobiltaet@ostalbkreis.de oder 07361 503-5438)

Alle Veranstaltungen zum Kreisjubiläum „50 Jahre Ostalbkreis“ sind auf der Website des Ostalbkreises unter www.ostalbkreis.de einsehbar.

Pressemitteilung vom 06.02.2023

**Pflege von Angehörigen – oft eine Herausforderung
Pflegestützpunkt Ostalbkreis setzt stark nachgefragtes Online-Seminar zu Unterstützungsmöglichkeiten in der häuslichen Pflege fort**

Pflegebedürftigkeit und Krankheit stellen Betroffene aller Altersgruppen und ihre Angehörigen auch in Zeiten von Corona oft vor große Herausforderungen. Dabei tauchen Fragen auf, wie zum Beispiel: Was bedeutet dies im Alltag? Welche finanziellen Mittel stehen dem Pflegebedürftigen zu? Wer bietet Unterstützung an? Wie und wo beantrage ich die Leistungen?

Um sich in diesem „Dschungel“ zurecht zu finden, steht der Pflegestützpunkt Ostalbkreis pflegenden Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite und informiert über die aktuellen Pflege Themen. In dem in kleinen Gruppen angebotenen Seminar werden die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Pflege zu Hause aufgezeigt, und die Teilnehmenden können mit ihren Fragen und Anliegen zu Wort kommen.

Das kostenlose Seminar läuft digital über die Onlineplattform Microsoft Teams und kann am

Donnerstag, 09.03.2023,

Donnerstag, 27.04.2023,

Donnerstag, 15.06.2023 oder

Donnerstag, 20.07.2023

jeweils von **17:00 bis 18:30 Uhr** besucht werden.

Eine **Anmeldung über das Formular unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de ist erforderlich**. Zugangsdaten zur Teilnahme erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung per E-Mail.

Bei Fragen erreichen Sie den Pflegestützpunkt telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403 oder 07961 567-3403 bzw. per E-Mail: pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de

Pressemitteilung vom 07.02.2023

Ausbruch der Geflügelpest im Ostalbkreis – Landkreisverwaltung erlässt Allgemeinverfügung und ordnet Stallpflicht an

Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) auf der Insel Riems hat heute (07.02.2023) amtlich bestätigt, dass drei am Bucher Stausee tot aufgefundene Graugänse mit dem Geflügelpestvirus H5N1 infiziert waren. Das Landratsamt Ostalbkreis hat deshalb eine Allgemeinverfügung erlassen und unter www.ostalbkreis.de öffentlich bekanntgemacht.

Damit gilt ab Mittwoch, 08.02.2023, für alle Geflügelhaltungen im Umkreis von einem Kilometer um den Bucher Stausee sowie für alle Geflügelhaltungen aus den Teilorten Buch, Jagsthausen und Frankenreute Stallpflicht.

Die Allgemeinverfügung ist befristet bis Freitag, 31.03.2023, 24:00 Uhr, sofern seitens des Landratsamts keine Verlängerung bekannt gegeben wird.

Ende Januar waren drei tote Graugänse am Bucher Stausee gefunden worden. Bei einer ersten Untersuchung durch das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart wurde bei allen drei Graugänsen das Virus der Geflügelpest vom Subtyp H5, auch bekannt als Aviäre Influenza, festgestellt. Dieses Ergebnis wurde nun vom Friedrich-Loeffler-Institut als nationales Referenzlabor bestätigt.

Bei der Geflügelpest handelt es sich um eine für Geflügel hochansteckende und anzeigepflichtige Tierseuche. Das FLI schätzt das Risiko weiterer Einträge in Geflügelhaltungen und Vogelbestände durch direkte und indirekte Kontakte zu Wildvögeln als hoch ein.

Um einen Eintrag in Hausgeflügelbestände zu verhindern, ordnet das Landratsamt Ostalbkreis an, dass alle Geflügelhalter im Umkreis von einem Kilometer um den Bucher Stausee sowie alle Geflügelhalter aus den Teilorten Buch, Jagsthausen und Frankenreute ihr Geflügel aufstellen bzw. in auf vorgegebene Art und Weise umschlossenen Vorrichtungen halten müssen.

Geflügelhalter müssen ferner folgende Biosicherheitsmaßnahmen strikt einhalten, um eine Einschleppung des Virus in Nutzgeflügelbestände zu unterbinden:

- Das Tränken mit Dach- und Oberflächenwasser ist verboten. Futter und Einstreu sind für Wildvögel unzugänglich zu lagern.
- Die Geflügelhaltungen sind gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
- Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist betriebseigene Schutzkleidung einschließlich Stiefel oder Einwegschutzkleidung anzulegen. Beim Verlassen ist diese unverzüglich abzulegen. Betriebseigene Schutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich zu reinigen und zu desinfizieren. Einwegschutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
- Es sind geeignete Einrichtungen zur Reinigung und Desinfektion des Schuhzeugs bereitzustellen.
- Es ist eine Möglichkeit zum Waschen der Hände vorzusehen.
- Nach jeder Einstellung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz zu reinigen und zu desinfizieren.
- Vom Tierhalter für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und -behältnisse sind nach jeder Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren.
- Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und in mehreren Ställen oder von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, sind jeweils vor der Benutzung in einem anderen Stall oder im abgebenden Betrieb vor der Abgabe zu reinigen und zu desinfizieren.
- Der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung von veredetem Geflügel ist nach jeder Abholung, mindestens jedoch einmal im Monat, zu reinigen und zu desinfizieren.
- Im Bedarfsfall ist eine ordnungsgemäße Schädnerbekämpfung durchzuführen.

Geflügelausstellungen, Geflügelmärkte und Veranstaltungen ähnlicher Art müssen ebenfalls in geschlossenen Räumen durchgeführt werden.

Für das gesamte Kreisgebiet gilt, dass noch nicht gemeldete Geflügelhaltungen unverzüglich beim Veterinäramt zu registrieren sind und aufgegebenen Haltungen abgemeldet werden müssen. **Kontakt:**

veterinaeramt@ostalbkreis.de oder Tel. 07361 503-1830.

Sollten Sie tote Wasservögel (z. B. Enten, Schwäne, Reiher), Greifvögel oder Rabenkrähen finden, melden Sie diese dem Veterinäramt. Die Jäger im Landkreis werden gebeten, ebenfalls vermehrt auf kranke oder verendete Wasservögel im Revier zu achten und diese zu melden.

Die vollständige „Allgemeinverfügung des Landratsamts Ostalbkreis zur Aufstellung von Geflügel wegen der amtlichen Feststellung von Geflügelpest (hochpathogene aviäre Influenza, HPAI) bei Wildvögeln“ vom 07.02.2023 steht unter www.ostalbkreis.de, Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ (Kachel auf der Startseite) zum Download zur Verfügung.

Pressemitteilung vom 08.02.2023

B29n Röttingen – Nördlingen

Landrat und Regierungspräsidentin tauschen sich mit Abgeordneten und Bürgermeistern im Landratsamt über Planungsfortschritt aus

Auf Anregung des Bundestagsabgeordneten Roderich Kiesewetter hatte Landrat Dr. Joachim Bläse zu einem Austausch über den Planungsfortgang der B29n Röttingen – Nördlingen ins Aalener Landratsamt eingeladen. An dem Gespräch nahmen neben dem hiesigen Bundestagsabgeordneten auch der Bundestagsabgeordnete für den benachbarten Donau-Ries-Kreis, Ulrich Lange, und die Stuttgarter Regierungspräsidentin Susanne Bay mit ihrem Straßenplanungschef Thomas Walz teil. Vertreten waren mit Bürgermeisterin Andrea Schnele, Lauchheim, Bürgermeister Dr. Gunter Bühler, Bopfingen, und Bürgermeister Willibald Freihart, Riesbürg, die von der Maßnahme betroffenen Markungsgemeinden.

„Ich freue mich, dass wir uns im Nachgang zum Ostalb-Verkehrsgipfel mit Staatssekretär Michael Theurer vom vergangenen November nun über die bereits zurückgelegten Planungsschritte und den aktuellen Stand informieren“, so der Landrat. „Die B29n ist eine sehr wichtige Verkehrsachse im und für den Ostalbkreis“, so Bläse weiter. Finanzdezernent Karl Kurz sowie Andreas Weiß und Michael Frahm vom Geschäftsbereich Verkehrsinfrastruktur des Landratsamts stellten die Planungsschritte im Einzelnen vor. So sei auf Grundlage der Machbarkeitsstudie des Ostalbkreises aus dem Jahr 2014/2015 das Projekt der B29n von der Röttinger Höhe bis nach Nördlingen mit einer Umfahrung von Aufhausen, Bopfingen, Trochtelfingen und Pflaumloch im Jahr 2016 in den „Bundesverkehrswegeplan 2030“ aufgenommen und in den „Vordringlichen Bedarf“ eingestuft worden. Nach seiner Planungspriorisierung hätte das Land Baden-Württemberg die Planung frühestens 2025 begonnen.

„Durch die Bereitschaft des Ostalbkreises, das Linienbestimmungsverfahren für das Land durchzuführen, konnte bereits 2020 mit den ersten Planungsschritten begonnen werden“, erinnerte Landrat Dr. Bläse. Neben einer faunistischen Planungsraumanalyse in 2020, einer großräumigen Verkehrsuntersuchung in 2021 und der Faunistischen Kartierung des Untersuchungsraums in den Entwicklungszyklen 2021 bis 2022 konnte, so Weiß und Frahm, in 2022 die Planungsleistung für den straßenbautechnischen Entwurf nach einer aufwändigen europaweiten Ausschreibung vergeben werden.

Derzeit arbeitet das beauftragte Ingenieurbüro die Varianten der Machbarkeitsstudie und eine Null-Plus-Variante

detaillierter aus, um die Eingriffe in Natur und Landschaft sichtbar zu machen. Danach werden diese Eingriffe und die Auswirkungen auf die Siedlungsgebiete im Rahmen einer Umweltverträglichkeitsstudie beschrieben. Am Ende einer Variantenbewertung mit einer Vielzahl von Kriterien steht ein Vorschlag für die bauwürdigste Trasse. Diese Lösung wird dann dem Bundesminister für Verkehr zur Zustimmung vorgelegt, der sein Fernstraßenbundesamt die gewählte Linie förmlich bestimmen lässt.

Nächster Schritt ist nun die Durchführung des Scoping-Termins zur Festlegung des Untersuchungsumfangs der Umweltverträglichkeitsprüfung. Bundestagsabgeordneter Roderich Kiesewetter dazu: „Ich bin froh, dass wir bei der B29n nun ein Stück weitergekommen sind und der Scoping-Termin nun bis zum Herbst stattfinden kann. Wir Abgeordneten werden den Prozess der Linienfindung und die Beteiligung der Bürgerschaft intensiv begleiten, sobald die Parameter im Rahmen des Scoping-Termins feststehen. Die B29n ist für unsere Region enorm wichtig. Deshalb werde ich mich hier weiter engagiert für eine Beschleunigung der Planung einsetzen, damit die Bürgerinnen und Bürger entlastet werden. Mein Dank gilt der exzellenten Arbeit unseres Landratsamtes, namentlich Herrn Weiß und Herrn Frahm und ihrem Team.“

„Die Aufnahme der Maßnahme „B 29 neu“ im Jahr 2016 in den Bundesverkehrswegeplan 2030 war für die Region eine positive Nachricht. Seither hat die Verkehrsbelastung weiter zugenommen. Daher freut es mich sehr, dass die Verantwortlichen im Ostalbkreis zusammen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart, den örtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und Abgeordneten weiter konsequent an einer Realisierung des Projekts arbeiten. Die bisherigen Untersuchungen zeigen die Komplexität der Maßnahme, aber auch den gemeinsamen Willen aller Beteiligten, das Projekt voranzutreiben“, betonte Bundestagsabgeordneter Ulrich Lange.

Regierungspräsidentin Susanne Bay wies auf den weiteren Verlauf der Planung nach dem Scoping-Termin hin: „Uns steht eine anspruchsvolle Aufgabe bevor. Wir müssen allen Belangen, insbesondere denen der Umwelt, aber zugleich auch denen der Bürgerinnen und Bürger gerecht werden. Für diesen Weg, die beste Variante der B 29n zu finden, ist der Scoping-Termin ein wichtiger Meilenstein.“ Bay bedankte sich bei Landrat Dr. Bläse für die Bereitschaft, den Scoping-Termin durchzuführen und die Planung weiter gemeinsam mit dem Regierungspräsidium positiv zu begleiten.



Landrat Dr. Joachim Bläse (im Vordergrund) mit den Bundestagsabgeordneten Kiesewetter (2. v. l.) und Lange (3. v. l.) sowie Regierungspräsidentin Bay (vorne rechts) beim Austausch zur B 29n im Aalener Landratsamt Foto: (Landratsamt Ostalbkreis)

Pressemitteilung vom 09.02.2023

Kreisweite Matinee zum Internationalen Frauentag Das Private ist politisch!

Feiern Sie mit den Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten den Internationalen Frauentag.

Die Matinee zum Internationalen Frauentag findet am **Sonntag, 05.03.2023 um 11:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Straße 41 in Aalen** statt. Im Großen Sitzungssaal verbinden sich Frauen aus dem Ostalbkreis mit dem frauenpolitischen Satz „Das Private ist politisch!“.

Es werden Fragen zum Motto gestellt und interpretiert. Wie politisch ist das Private? Und umgekehrt?

Neun Frauen unterschiedlichster Herkunft, Haltung, Alter und Temperament tragen ihre politisch-privaten Statements vor. Die Gäste dürfen sich auf spannende, kontroverse und aktuelle Redebeiträge – so bunt wie das Leben und so individuell wie die Frauen – freuen.

Außerdem sprechen Landrat Dr. Joachim Bläse, die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Ostalbkreis Anna-Lena Mutscheller (Aalen), Elke Heer (Schwäbisch Gmünd) und Carmen Venus (Ostalbkreis). Musikalisch begleitet wird die Matinee von Frauengold, dem mit Abstand coolsten Frauenduo Ü60: musikalische Perlen und feministischer Wortwitz! Die Neue Tanzschule präsentiert Modern Dance.

Die Veranstaltung ist barrierefrei. Ergänzend sind Gebärdendolmetscherinnen zur Übersetzung beider Seiten der Sprache vor Ort. Nach dem Programm laden die Gleichstellungsbeauftragten ihre Gäste auf einen Imbiss und Getränke ein.

Für die frauenpolitische Matinee ist eine **Anmeldung bis zum Mittwoch, 01.03.2023 erwünscht** über [www.veranstaltungen.ostalbkreis.de/Events/Frauenpolitische Matinee Landratsamt Ostalbkreis](http://www.veranstaltungen.ostalbkreis.de/Events/Frauenpolitische%20Matinee%20Landratsamt%20Ostalbkreis) oder direkt bei Carmen Venus, Beauftragte für Chancengleichheit des Landratsamts unter Telefon 07361 503-1069 oder per E-Mail carmen.venus@ostalbkreis.de

Kindergärten/
Kindertagesstätten

Speiseplan gültig vom 20.02. bis 24.02.2023

Montag: Steak mit Rösti und Salat
Dienstag: geöffnet
Mittwoch: Pfannkuchen
Donnerstag: Braten mit Beilage und Salat
Freitag: Siedfleisch mit Kartoffeln und Salat

Eine Liste mit den Allergenen kann eingesehen werden!

europaweit
gebührenfrei



112

Der Notruf für Feuerwehr
und Rettungsdienst

Einwohnermelde-/
Standesamt

Wir gratulieren herzlich

- zum Geburtstag:

am 19.02. Herr Eugen Hermann Rieger, Fuchsmühle 1, Lauchheim, zum 90.
am 21.02. Brigitte Theresia Thielscher, Höllgasse 9, Lauchheim, zum 70.

Liebe Jubilarinnen
und Jubilare,



die Stadtverwaltung wünscht allen genannten und nicht genannten Jubilaren Glück, Gesundheit und Gottes Segen sowie Kraft für alles Kommende, tolle Begegnungen mit netten Menschen und viele schöne Momente.

Ihre

Andrea Schneide

Bürgermeisterin

Achtung, falsche Polizeibeamte!

Die Polizei gibt Tipps zum Schutz vor Betrügern

Die Masche:

Die Täter rufen ihre Opfer unter der Notrufnummer 110 oder unter der Nummer der örtlichen Polizeidienststelle an. Sie warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch. Den Betroffenen bieten sie an, Bargeld oder Wertsachen von einem Kriminalbeamten an einen „sicheren Ort“ bringen zu lassen. Sie versprechen nach der akuten Gefahr alles zurückzubringen.

Klären Sie auch Ihre Angehörigen und Bekannten über die Gefahren einer solchen Betrugsmasche auf.

Unser Tipp:

Gehen Sie nicht auf die Aufforderungen der Anrufer ein, legen Sie auf und wählen Sie die 110.



Aufruf zur Kreisputzete 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Kreisputzete 2023** findet dieses Jahr am **Samstag, 18.03.2023** statt (Ersatztermin 25.03.2023).

Die GOA übernimmt wie immer die übergreifende Organisation und liefert Handschuhe sowie Sammelsäcke an die Städte und Gemeinden aus.

Wer bei der Kreisputzete auf den Markungen Lauchheim, Hülen und Röttingen am besten als Verein, Haushalt, Gruppe oder Einzelperson mitmachen möchte, der melde sich bitte auf dem Rathaus bei **Frau Grimminger** unter der **Tel. 85-17**. Wir würden uns über eine Vielzahl von Anmeldungen freuen.

Ein sauberes Ortsbild trägt zu einer positiven Gemeinde bei!



www.saubere-ostalb.de

Umwelt verpflichtet alle!

KREISPUTZETE
18. März 2023
Ausweichtermin 25. März 2023

Kulturelles

SCHLOSS KAPFENBURG

Öffentliche Kinderführungen auf Schloss Kapfenburg

In diesem Jahr bietet Schloss Kapfenburg regelmäßig Sonderführungen für Kinder an:

Napoleon und der Koch

Hahn Napoleon lebt glücklich und zufrieden auf Schloss Kapfenburg. Zumindest bis ein neuer Koch auf das Schloss

zieht. Denn der kann Napoleon nicht leiden, da sein Namensvetter Napoleon Bonaparte den Deutschen Orden und mit ihm die Ritter vom Schloss vertrieben hat. Um sich zu rächen, beschließt der Koch, Napoleon zu Hühnersuppe zu verarbeiten. Die spannende Flucht des Hahns durch das Schloss beginnt – und mit ihr eine kindgerechte Reise durch die Geschichte der ehemaligen Deutschordensfeste. Die Führung eignet sich für Kinder bis 8 Jahre.

Termine:

Sonntag, 02.04.2023 (Start der Sommersaison)

Sonntag, 14.05.2023 (Muttertag)

Sonntag, 09.07.2023

Sonntag, 10.09.2023 (Tag des offenen Denkmals)

jeweils um 11:00 Uhr

ZeitReise mit d'Artagnan

d'Artagnan verdient sich seinen Lebensunterhalt als Assistent von Schlossführerin Sonja Heinen. Die kleine Fledermaus hat es faustdick hinter den Ohren und so wird jede Führung mit ihr zu einer wilden Reise durch die Geschichte von Schloss Kapfenburg und vergangene Zeiten – wie haben sich die Menschen im Mittelalter gekleidet? Wie haben sie sich gewaschen und was haben sie gegessen? Mussten Kinder wirklich nicht zur Schule und warum? Was für Spiele haben sie gespielt und wie hat man sich ohne Fernseher und Internet überhaupt die Zeit vertrieben? Die interaktive Führung für Kinder veranschaulicht altersgerecht, wie die Menschen früher gelebt haben.

Die Führung eignet sich für Kinder ab 8 Jahre.

Termine:

Sonntag, 02.04.2023 (Start der Sommersaison)

Sonntag, 14.05. (Muttertag)

Sonntag, 09.07.2023

Sonntag, 10.09.2023 (Tag des offenen Denkmals)

jeweils um 14:00 Uhr

Halloween auf Schloss Kapfenburg

Samhain, All Hallows' Eve, der Abend vor Allerheiligen. Der Legende nach ist die Grenze zwischen Diesseits und Jenseits dann besonders fließend. Fledermaus d'Artagnan kennt sich mit diesem Thema bestens aus, schließlich lebt er auf dem Dachboden von Schloss Kapfenburg und ist dort schon dem ein oder anderen Geist begegnet – oder doch nicht? Gemeinsam mit Schlossführerin Sonja Heinen und d'Artagnan begeben sich die Kinder auf Gespensterjagd und lernen dabei so einiges über die Tradition der schaurig-schönsten Nacht des Jahres.

Die Führung eignet sich für Kinder ab 8 Jahre.

Dienstag, 31.10.2023, 18:00 Uhr

Wir suchen den Nikolaus

Eine weihnachtliche Schlossführung für Kinder

Nikolaustag auf Schloss Kapfenburg. Alle sind da, nur einer fehlt – der Nikolaus! Gemeinsam mit Schlossführerin Sonja Heinen und ihrem Assistenten d'Artagnan begeben sich die Gäste auf die Suche nach ihm.

Mittwoch, 06.12.2023, 17:00 Uhr

Alle Infos und Anmeldung auf www.schloss-kapfenburg.de oder unter Fon 96 18 0. Kinderschlossführungen für Gruppen und Geburtstage können ganzjährig gebucht werden.



Alamannenmuseum Ellwangen

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 13:00 – 17:00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

Neue Eintrittspreise ab 2023:

Erwachsene: 4 Euro, ermäßigt: 3 Euro, Familie (2 Erwachsene mit Kindern): 9,50 Euro, Schulklassen pro Schüler: 1,50 Euro, Kinder unter 6 Jahren: frei, Gruppen ab 12 Personen: pro Person 3,50 Euro, Führung (max. 25 Personen): 45 Euro

Öffentliche Führung am Sonntag, 05.03.2023 um 15:00 Uhr

Eine **Anmeldung** ist nicht **erforderlich**. Es ist nur der übliche Eintritt zu entrichten.

Familienführung am Sonntag, 19.03.2023 um 15:00 Uhr durch die Museumsausstellung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es ist nur der übliche Eintritt zu entrichten.

Kurs Brettchenweben – Anfängerkurs am Samstag, 11. und Sonntag 12.03.2023 Anmeldeschluss: Freitag, 03.03.2023, Fortgeschrittenenkurs am Samstag, 18. und Sonntag, 19.03.2023, Anmeldeschluss: Freitag, 10.03.2023. Der Grundkurs vermittelt Grundkenntnisse in dieser Webkunst des frühen Mittelalters. Jeder Teilnehmer webt schließlich ein Band nach eigenem Entwurf. Die Kurse gehen am Samstag von 10:00 bis ca. 17:00 Uhr und am Sonntag von 10:00 bis ca. 14:00 Uhr. Die Kursgebühr beträgt jeweils 80 Euro.

Kurs Bau einer frühmittelalterlichen Leier von Freitag, 28.04. – Sonntag, 30.04.2023, Anmeldeschluss: Freitag, 14.04.2023, Freitag, 23.06. – Sonntag, 25.06.2023, Anmeldeschluss: Montag, 12.06.2023, Freitag, 20.10. – Sonntag, 22.10.2023, Anmeldeschluss: Freitag, 06.10.2023

In diesem Instrumentenbauseminar unter der Leitung von Georg Däges bauen wir eine frühmittelalterliche Leier nach. Die Vorlage stammt aus einem Grab bei Oberflacht (Kreis Tuttlingen). Das Instrument wird aus heimischen Hölzern gebaut (Fichte, Ahorn, Esche. Der Baukurs geht von Freitag, 17:00 Uhr bis Sonntag, 12:00 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 320 Euro inkl. Materialien und Kursbetreuung. Der Spielkurs findet am Sonntag von 13:00 bis 14:30 Uhr statt und kostet 20 Euro. Eine Lasergravur kostet ab 20 Euro je nach Aufwand (bitte bei der Anmeldung angeben). Nähere Informationen unter www.daeges-ulm.de

Kindergeburtstag bei den Alamannen:

Ein Nachmittag, bei dem wir uns in die Zeit alamannischer Reiterkrieger und adeliger Damen zurückversetzen – mit Führung, Basteln, Spielen, Rätseln und Runenschreiben.

Mehr dazu hier:

www.ellwangen.de/kindergeburtstag

Info:

www.alamannenmuseum-ellwangen.de
E-Mail: alamannenmuseum@ellwangen.de
Tel. 07961 969747



VHS Ostalb e.V.

Strutrain 2, 73492 Rainau

Telefon: 07961 / 8786-986,

Fax: 07961 / 8789-061

www.vhs-ostalb.de, info@vhs-ostalb.de

Örtliche Leiterin: Frau Grimmeisen-Nicht,
Tel. 07363 / 953360

Anmeldung für Kurse und Vorträge bei der Geschäftsstelle:

Telefon 07961/8786-986, E-Mail: info@vhs-ostalb.de

Internet: www.vhs-ostalb.de

Hinweis: Eine Anmeldung für Kurse und Vorträge ist zwingend notwendig, da nur bei entsprechender Anmeldezahl Kurse und Vorträge stattfinden können. Bei Absage eines Angebots wird jede angemeldete Person benachrichtigt.

Das gesamte örtliche Programm finden Sie auch auf [www.lauchheim.de/Bildung & Betreuung/VHS](http://www.lauchheim.de/Bildung%20&%20Betreuung/VHS)

vhs-Angebote

23FJ60701R Freitag Silvia

Vorbereitung auf die Kommunikations-Prüfung (Eurokom) – für die Realschule

Samstag, 18.02.2023, 5-mal

90:00 Uhr

Rainau vhs Kursraum 1

60 Euro

23FJ501020 Drmola Lea

Präsentation mit PowerPoint – Schüler ab der 7. Klasse

Wie bereite ich eine GFS oder eine Präsentation mit PowerPoint vor? An diesem Vormittag erlernst Du, wie Du eine Präsentation mit PowerPoint richtig aufbereitest. Folienarten, Schriftgröße, wie füge ich Bilder ein und und und.

PC-Vorkenntnisse sollten vorhanden sein.

ab 7. Klasse

Donnerstag, 23.02.2023, 2-mal

Beginn: 17:00 Uhr

Online-Kurs

22,50 Euro

23FJ20901L Fritsch Ulrike

Nähkurs für Kinder und Teenies (ab 9 Jahre)

Erste Schritte mit Nadel und Faden.

Freitag, 03.03.2023, 2-mal

14:00 bis 17:00 Uhr

Lauchheim, Begegnungsstätte Oberes Tor

44 Euro

23FV30306L Fenner Gabi Maria

Ätherische Öle – die natürliche Hausapotheke für Mensch und Tier – Vortrag

Individuell und praxisnah!

Ätherische Öle bieten schnelle Hilfe und sollten deshalb in keiner Hausapotheke fehlen. In unserem Vortrag stellt Ihnen die Aromaberaterin Gabi Maria Fenner 10 ätherische Öle in ihrer ganzheitlichen Wirkung vor, die als natürliche Hausapotheke wunderbar ihre Verwendung finden. Sie

Notruf für Feuerwehr & Rettungsdienst 112

erfahren, warum ätherische Öle in der heutigen Zeit in keinem Haushalt fehlen sollten. Der richtige Umgang ätherischer Öle steht ebenso im Fokus wie der Unterschied, den ätherische Öle haben können.

Dienstag, 14.03.2023, 1-mal

Beginn: 19:00 Uhr

Lauchheim, Begegnungsstätte Oberes Tor

5 Euro

23F20901L *Hornung Christine*

Filzen für Erwachsene

– Willkommen kleine Schnecke –

Materialkosten (4 bis 6 Euro) werden vor Ort an die Kursleiterin bezahlt.

Dienstag, 14.03.2023, 1-mal

18:00 bis 21:00 Uhr

Lauchheim, Begegnungsstätte Oberes Tor

18,00 Euro

23F20801L *Haugwitz Luise*

Ikebana für Anfänger und Fortgeschrittene

Mittwoch, 15.03.2023, 4-mal

19:00 bis 20:30 Uhr

Deutschorden-Schule Raum 0.03

28 Euro

22HV102L *Zastrow-Schönburg Tosca*

Kinder brauchen keine perfekten Eltern

Sobald man ein Kind hat, soll man urplötzlich erziehen und alles dabei richtig machen. Erziehung ist so schwierig, da es kein Patentrezept gibt. Schnell entstehen Fragen und Unsicherheiten.

Mache ich alles richtig – Mache ich alles gut genug – Was wird von mir als gute Mutter oder als guter Vater erwartet – Darf ich Fehler machen – Bin ich zu streng oder zu nachgiebig?

Kinder brauchen keine perfekten Eltern!

Kinder brauchen Eltern, die ihre Kinder aber auch sich selbst wichtig und ernst nehmen. Dies schützt jedoch nicht vor Fehlern. Im Vortrag möchte die Evolutionspädagogin, Lernberaterin, Praktische Pädagogin und Coach Tosca Zastrow-Schönburg kein schlechtes Gewissen erzeugen. Ihr Anliegen ist es aufzuzeigen, dass das Erziehen immer von Fehlern begleitet ist, aber aus Fehlern darf man lernen. Eltern dürfen jeden Tag neu beginnen, um etwas richtig zu machen. Für Fragen und Gespräche steht die Referentin nach dem Vortrag gerne zur Verfügung.

Dienstag, 28.03.2023, 1-mal

Beginn: 19:00 Uhr

Lauchheim, Begegnungsstätte Oberes Tor

In Kooperation mit dem Kita Lauchheim.

23FJ20902L *Hornung Christine*

Osterfilzen für Kinder ab 10 Jahren

Dieser Kurs ist für Kinder ab 10 Jahre gedacht. Materialkosten (ca. 4 Euro) sind an die Kursleiterin zu bezahlen.

Freitag, 31.03.2023, 1-mal

14:30 bis 17:30 Uhr

Lauchheim, Deutschorden-Schule, Schulküche

15 Euro

Soziales

**NEO (Netzwerk Essstörungen
Ostalbkreis e.V.)**



c/o Psychosoziale Beratungsstelle Caritas

Weidenfelder Straße 12

73430 Aalen

Telefon: 07361 80642-60

E-Mail: sekretariat@neo-iv.de oder info@mein-neo.de

Homepage: www.mein-neo.de



Katholische Kirchengemeinden

Gottesdienste in Lauchheim

Donnerstag, 16.02.2023 – Hl. Juliane v. Nikomedien

07:35 Uhr Schülergottesdienst

**Freitag, 17.02.2023 – Hl. Gründer des Serviten
Ordens**

18:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 18.02.2023 – Hl. Simon

18:30 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnisfeier für Rudolf Hauber/ Birgit, Aloisia und Paul Bihl, Hermann Kohler mit allen verstorbenen Angehörigen, Agnes und Franz Schöber

Sonntag, 19.02.2023 – 7. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 20.02.2023

17:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 21.02.2023 – Hl. Petrus Damiani

Friedensgebet entfällt

Mittwoch, 22.02.2023 – Aschermittwoch

19:30 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung
Anna Mühlberger, Adolf Eckel

Die katholische Öffentliche Bücherei

im Neuen Pfarrhaus in Lauchheim ist **mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr** (außer in den Schulferien) **geöffnet**.

Pfarrbüro geschlossen

Am Dienstag, 21.02.2023 ist das Pfarrbüro geschlossen! Pfarrer Dr. Adiele ist unter Tel. 5134 erreichbar.



Kuchenverkauf

Liebe Kirchengemeinde,

der Kirchengemeinderat und verschiedene Gruppen unserer Kirchengemeinde laden Sie zur sonntäglichen Kuchentafel ein.

An folgenden Terminen verkaufen wir nach dem Gottesdienst Kuchen zum Mitnehmen: 05.03., 19.03., 16.04., 30.04. und 14.05. (Muttertag).

Weitere Termine werden im nächsten Kirchenblatt im März bekanntgegeben.

Sie können gerne auch einen Kuchen spenden. Wenden Sie sich hierzu bitte an das Pfarrbüro (Tel. 5134). Vergelt's Gott für ihre Spende.

Der Erlös kommt der Renovierung unseres neuen Gemeindezentrums „Altes Pfarrhaus“ zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vielen Dank.

Gottesdienste in Röttingen

Samstag, 18.02.2023 – Hl. Simon

18:30 Uhr Vorabendmesse
Anna und Cornelius Diemer

Sonntag, 19.02.2023 – 7. Sonntag im Jahreskreis

14:00 Uhr Taufe
Hugo Weizmann

Mittwoch, 22.02.2023 – Aschermittwoch

18:00 Uhr Friedensrosenkranz
18:30 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung

Gottesdienste in Hülen

Sonntag, 19.02.2023 – 7. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier
Eugen und Viktoria Neher

Mittwoch, 22.02.2023 – Aschermittwoch

18:00 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung

Gottesdienste in Westhausen

Donnerstag, 16.02.2023

19:00 Uhr Friedensgebet

Freitag, 17.02.2023

19:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.02.2023

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 22.02.2023

19:30 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung

Donnerstag, 23.02.2023

13:30 Uhr Andacht zum Weltgebetstag für Kinder
19:00 Uhr Friedensgebet

Gottesdienste in Lippach

Sonntag, 19.02.2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 22.02.2023

18:00 Uhr Heilige Messe mit Aschenbestreuung

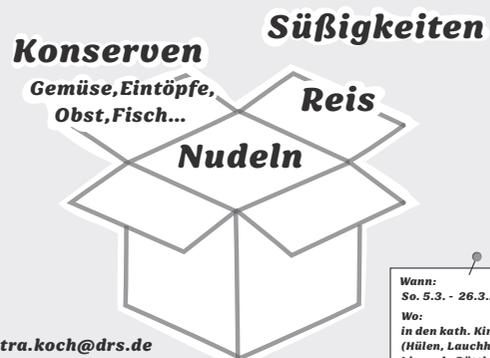
AKTION 1 MEHR



Wir Jugendliche der ev. Kirchengemeinde Lauchheim/Westhausen und der kath. Seelsorgeeinheit Kapfenburg wollen helfen. Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung!

Wir sammeln Lebensmittel für die Wohnungslosenhilfe in Aalen und die Tafelläden in Aalen, Ellwangen und Bopfingen

Das wird benötigt:



✉ petra.koch@drs.de
kfc_westhausen
📷 [kath.jugend.westhausen](https://www.kath.jugend.westhausen.de)

Wann:
So. 5.3. - 26.3.2023
Wo:
in den kath. Kirchen
(Hülen, Lauchheim,
Lippach, Röttingen und
Westhausen)

Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit

Pastoralteam

Pfarrer Reiner: 95 40 100
Pfarrer Dr. Adiele: 5134
Pfarrer Höfler: 95 45 775
Petra Koch: 0157 32270078
Anja Thumm: 0157 53316153

Pfarrbüro Westhausen

Bettina Buchwitz, Pfarramtssekretärin
Telefon: 95 40 100, Fax: 95 40 102
bettina.buchwitz@drs.de
Stefanie Fischer, Verwaltung
Telefon: 95 40 111
stefanie.fischer@drs.de

Pfarrbüro Lauchheim

Gaby Ladenburger, Pfarramtssekretärin
Telefon: 5134
KatholischesPfarramt.Lauchheim@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Pfarrbüro Westhausen:

Montag - Donnerstag: 09:00 – 11:00 Uhr
am Mittwoch zusätzlich nachmittags: 14:00 – 16:00 Uhr

Pfarrbüro Lauchheim:

Montag, Mittwoch bis Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr
am Dienstag zusätzlich nachmittags: 15:00 – 17:00 Uhr
Dienstagvormittag geschlossen!

Ansprechpartner für dringende seelsorgliche Notfälle außerhalb der Öffnungszeiten erhalten Sie auf dem Anrufbeantworter.



Seelsorgeeinheit Kapfenburg

Unsere Seelsorgeeinheit im Internet

www.se-kapfenburg.de

Hier finden Sie alle wichtigen Informationen der Seelsorgeeinheit Kapfenburg.

www.katholisch.de

Das Internetportal der katholischen Kirche

Weitere Informationen aus unseren Kirchengemeinden und der Seelsorgeeinheit erhalten Sie in unserem Kirchenblatt. Wenn Sie das Kirchenblatt abonnieren möchten, melden Sie sich bitte im **Pfarrbüro Lauchheim, Tel. 5134** oder in **Westhausen Tel. 95 40 100**.

Evangelische Kirchengemeinden

Wochenspruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Sonntag vor der Passionszeit, Sonntag 19.02.2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Barbarakapelle in Lauchheim mit Pfarrerin Lochstampfer. In diesem Gottesdienst wird Herr Mohr als Kirchengemeinderat verabschiedet. Das Opfer wird für die eigene Gemeinde erbeten.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Am **Mittwoch, 15.02.2023** trifft sich **um 19:00 Uhr** der Kirchengemeinderat zur öffentlichen Sitzung im Gemeinderaum in Lauchheim, Kuhsteige 20. Die Tagesordnung kann im Pfarramt erfragt werden. Herzliche Einladung!

Seniorenclub Westhausen

Bunter Faschingsnachmittag mit der Kath. Seniorenbegegnung im Gemeindehaus St. Martin in Westhausen am Donnerstag, 16.02.2023, Beginn: 14:00 Uhr

Wie in jedem Jahr freuen wir uns sehr, den Seniorenkreis in der Faschingszeit zusammen mit der Katholischen Seniorenbegegnung zu feiern.

Auf eine rege Teilnahme freut sich das Team des Seniorenclubs!

KTC Cocktails & Wraps

Bist Du in Klasse 5, 6 oder 7? Hast Du Lust, Dich mit Gleichaltrigen zu treffen und an coolen Aktionen teilzunehmen? Dann bist Du bei uns genau richtig!!

Herzliche Einladung zum **„KTC Cocktails & Wraps“ am Freitag, 17.02.2023 von 19:00 bis 21:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Westhausen.**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach kommen!

Klimafasten 2023

In den sieben Wochen von Aschermittwoch bis Ostersonntag – 22.02. bis 08.04.2023 – besinnen wir uns der christlichen Tradition und fasten.

Dabei geht es bei unserer Aktion nicht um das Essverhalten, sondern um die Umwelt. Wir werden eingeladen zu überlegen, was wir persönlich für Klima- und Umweltschutz tun können. Mit dem biblischen Leitsatz „So viel du WIRKLICH brauchst“ wollen wir uns Zeit nehmen, das eigene Handeln im Alltag zu überdenken, Neues auszuprobieren, etwas zu verändern und uns auf das Wesentliche zu konzentrieren. Dabei wollen wir Gewohnheiten hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umgehen und alltägliche Dinge anders machen.

Jede Woche der Fastenzeit steht unter einem anderen Thema. Wir nehmen uns Zeit ...

Woche ... um Energie wertzuschätzen

Woche ... für die Dinge, die wir (ver)brauchen

Woche ... für einen Blick auf unseren Flächenbedarf

Woche ... um mal anders mobil zu sein

Woche ... für Geräte, die wir brauchen

Woche ... für Biodiversität

Woche ... zum Glücklichsein

Alle Informationen zum Klimafasten gibt es unter www.eeb-ostalb.de/klimafasten

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag: 09:30 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:30 – 12:00 Uhr

Pfarramtssekretärin Fr. Mayer, Tel: 5107

E-Mail: gemeindebuero.lauchheim-westhausen@elkw.de

www.lauchheim-westhausen-evangelisch.de

Vereine



SV Lauchheim 1946

*Fasching im Bären
am Dienstag 21.02.2023*

Nach der Närrischen Sitzung im Rathaus
Beginn: 11:30 Uhr

Bewirtung mit Kutteln und Gulaschsuppe,
Vegetarische Gemüsepfanne, Saiten

Kaffee und Kuchen

Vereinsgaststätte

Am **Aschermittwoch** bleibt die **Vereinsgaststätte** im Bären **geschlossen**.

Bitte um Beachtung!

Das Bären team

SV Lauchheim 1946

Helau! SVL Kinderfasching – Gelungener Wiedereinstieg

Der Kinderfasching am Sonntag, 05.02.2023, in der neuen Alamanenhalle war ein voller Erfolg!

Der Ansturm war riesig, im Nu waren alle Tische und Stühle besetzt, viele Gäste mussten sogar noch stehen.

Durch das Programm führte die kommissarische Abteilungsleiterin Gabi May als Clown.

Die SVL Turnabteilung hatte wieder tolle Vorträge auf die Beine gestellt: von den Tanzmäusen über die Indianer im Kinderturnen, die Piraten im Bubenturnen, das Mädchenturnen, das Rope Skipping bis hin zu unserer Elferratsgarde.

Teilnehmende und Zuschauer wurden dabei gut mit Kaffee & Kuchen, Wecken, Pommes und natürlich vielerlei Kaltgetränken versorgt.

Der SVL dankt allen Teilnehmern und Helfern vor und hinter den Kulissen, besonders auch den fleißigen Aushilfen vom Musikverein, ganz herzlich für eine gelungene Veranstaltung.

Die Vorstandschaft



Abteilung Turnen

Wichtig - Wichtig - Wichtig - Wichtig!

Einladung zur Abteilungsversammlung Turnen am Dienstag, 28.02.2023 um 19:30 Uhr

Vereinsgaststätte Bären, Hauptstraße 44

Liebe Abteilungsmitglieder, liebe Eltern der Turnkinder, aus aktuellem und sehr dringendem Anlass möchte ich Euch / Sie alle ganz herzlich zu einer Abteilungsversammlung einladen und hoffe auf eine rege Teilnahme.

Wichtigster Besprechungspunkt ist nichts geringeres als die Zukunft des (Kinder-)turnens im Sportverein Lauchheim.

Wir suchen:

- Übungsleiter Kinderturnen
- Übungsleiter für Fitnesskurse
- Abteilungsleitung Turnen

Um dies und weitere Aufgaben lösen zu können brauchen wir viele Ideen und Vorschläge und das Interesse von allen Abteilungsmitgliedern.

Es gibt jede Menge Möglichkeiten, sich einzubringen. Für jedes Talent und jedes Zeitbudget lässt sich etwas Sinnvolles finden.

Wichtig ist nur der Wille, sich in der Gemeinschaft einzubringen! Der VEREIN – das ist nicht der Vorstand, die Geschäftsstelle, die paar Macher, die man immer sieht – DER Verein, das seid ihr, die Mitglieder!

Auf eure Kommen freut sich,
Gabi May



Skiclub Kapfenburg

Ausfahrten mit dem Skiclub

Der Skiclub Kapfenburg e.V. bietet im Februar und März folgende Tagesausfahrten an:

Am **Samstag, 25.02.2023** ist **Lermoos** das Ziel mit der 15h-Partyausfahrt. Hier wird nach dem Aprés Ski in der „Lahmen Ente“ um 19:00 Uhr die Heimfahrt angetreten. Am **Montag, 06.03.2023** findet die **Montagsausfahrt** ans **Fellhorn** statt. Hierbei gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen am Bus.

Anmeldungen und weitere **Informationen** bei Hans-Lorenz Sachs, Tel. 07363 3492, oder auf der Homepage www.skiclub-kapfenburg.de



Pferdesportverein

Schloss Kapfenburg e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 25.02.2023 um 19:30 Uhr im Reiterstüble im Kugeltal/Hülen

Liebe Mitglieder und Freunde des Pferdesports, hiermit lade ich fristgerecht Sie alle recht herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung ein.

Tagesordnung:

- 1.) Bericht des Vorsitzenden
- 2.) Bericht: Kassenwart
- 3.) Bericht Jugendwart

- 4.) Entlastung
- 5.) Wahlen: Schriftführer, 2. Vorsitzender, Bewirtung, FN-Beauftragte, Reitbetrieb und Bewirtung, Kassenprüfer
- 6.) Anträge
- 7.) Änderung Satzung
- 8.) Verschiedenes

Die Posten im Ausschuss werden zum Teil frei. Es wäre sehr schön, wenn sich einige Personen finden würden, welche sich eine Mitarbeit für die nächsten 2 Jahre vorstellen könnten.

Bitte kommen Sie zur Hauptversammlung und demonstrieren Sie dadurch Ihr Interesse am Vereinsleben.

Peter Auracher, 1. Vorsitzender
PSV Schloss Kapfenburg e.V.

6. Bericht des Hausmeisters
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstands
10. Ehrungen
11. Wahlen
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bis Freitag, 24.02.2023 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Nadine Schips, Pappelweg 1, 73463 Westhausen, einzureichen.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns!

B. Zech, Schriftführerin



Musikverein Stadtkapelle Lauchheim

Wir suchen DICH!!

DU spielst Klarinette, Trompete, Posaune, Tuba, Schlagzeug oder ein anderes Blasinstrument und hast Lust mit anderen zusammen zu musizieren?

Egal ob Jung oder Alt, bei uns im Spielkreis bist DU genau richtig!



DICH erwartet:

- Freude und Spaß am Musizieren
- eine tolle Gemeinschaft
- Auftritte, Konzerte, Ausflüge und andere Projekte

Unser Spielkreis probt **ab dem Donnerstag, 16.02.2023 donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr im Musikheim in Lauchheim** (zwischen KiFaZ Kolibri und Schulturnhalle).

Haben wir DEIN Interesse geweckt?

Dann melde DICH einfach bei unseren Jugendleiterinnen Larissa Leopold und Maria Heldt (jugendleitung@stadtkapelle-lauchheim.de) oder unserer Dirigentin Xenia Rösler (xenia.roesler@t-online.de) und schnupper in eine unserer Proben rein.

Wir freuen uns auf DICH!

Vorankündigung der Jahreshauptversammlung 2023

Der Musikverein Stadtkapelle Lauchheim e.V. führt am **Freitag, 10.03.2023 seine Jahreshauptversammlung um 19:30 Uhr im Hotel-Restaurant „Roter Ochsen“ in Lauchheim** durch. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich ein!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
4. Geschäftsbericht des Dirigenten
5. Bericht des Jugendleiters



Concordia Lauchheim

Donnerstag, 16.02.2023:

keine Singstunde

trotz Ferien Singstunde 23.02.2023:

20:00 – 21:30 Uhr im Bürger- und Sitzungssaal

Vorschau:

Donnerstag, 02.03.2023:

Beginn Chorprojekt

20:00 – 21:30 Uhr im Bürger- und Sitzungssaal,

Alle Sangesfreudigen, ob Alt oder Jung, sind herzlich dazu eingeladen.



Gesangverein Silberdistel Röttingen

Gesangverein Silberdistel Röttingen feiert heuer 100-jähriges Jubiläum

Wahlen und Ehrungen bei Silberdistel Röttingen, Chorgemeinschaft mit Baldern, Jubiläumskonzert im Oktober.

Lauchheim-Röttingen. Mit dem „Bundeslied“ eröffnete der Männerchor der Silberdistel die Jahreshauptversammlung im Landgasthof Sonne.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Eugen Neukamm, gedachte die Versammlung ihren verstorbenen Sängern und Mitgliedern mit einem Lied, im Besonderen wurde an den langjährigen Sänger und Fahnenträger Hermann Weizmann gedacht, der am 02.11.2022 verstarb.

Es folgte der Bericht des 1. Vorsitzenden Eugen Neukamm mit Rückblick und Vorschau auf die kommenden Aufgaben. Er bedankte sich bei allen Sängern und Helfern, dem Chorleiter, dem Vorstandsteam und Spendern für das erfolgreiche Jahr.

Anschließend folgte der ausführliche Rückblick auf das vergangene Jahr von Schriftführer Otto Grüner.

Kassierer Harald Neukamm berichtete von einer ausgeglichenen Kasse, was die Kassenprüfer Hans Scheuermann und Josef Schönherr bestätigten und eine ausgezeichnete Kassenführung bescheinigten.

Im ausführlichen Bericht des Dirigenten Kaspar Grimlinger, ermutigte er den Chor weiter sein Niveau zu erhalten, aber auch gleichzeitig nach neuen Sängern Ausschau zu halten. Kaspar bestätigte das hohe Niveau des Chores und wies auf die kommenden Ereignisse und Auftritte und das 100-jährige Jubiläum des Chores im Herbst dieses Jahres hin.

Die Arbeit von Kaspar Grimminger wurde mit viel Applaus gewürdigt.

Die Entlastung der Vorstandschaft nahm Bürgermeisterin Andrea Schnele vor und leitete dann die anstehende Wahl der Kassenprüfer. Erfreulich war die Bereitschaft von Simon Diemer und Matthias Schmid, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen, beide wurden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Mit einem tiefen Dank wurden die Kassenprüfer Hans Scheuermann und Josef Schönherr nach jahrzehntelanger Arbeit verabschiedet. Als Dankeschön wurde den beiden verdienten Sängern ein Weingeschenk überreicht.

In ihrem Grußwort bedankte sich Bürgermeisterin Andrea Schnele für die Umrahmung bei der Abschlussfeier der Flurbereinigung und das gute Miteinander unter den Vereinen und mit der Stadt. Ortsvorsteher Gunther Ziegelbauer dankte dem Verein für die Mitgestaltung des Volkstrauertages mit Liedbeiträgen und Fahnenabordnung.

Ein besonderer Dank galt Dirigent Kaspar Grimminger, der die Silberdistel nun seit über 20 Jahren als Dirigent erfolgreich leitet.

Für die Röttinger Vereine wünschten die anwesenden Vertreter dem Gesangverein Silberdistel Glück und Erfolg für die anstehenden Vorhaben und dankten für die Einladung. Zum Abschluss konnte der 1. Vorsitzende Eugen Neukamm die nächsten Termine und Auftritte bekannt geben. Besonders erfreulich ist die in diesem Jahr neugebildete Chorgemeinschaft mit den Sängern des Patenverein „Sängerlust Baldern“, welche durch das gemeinsame Singen neue Perspektiven eröffnet. Ebenso erfreulich war, dass zwei neue Sänger dazugewonnen werden konnten.

Der Höhepunkt für die Silberdistel Röttingen wird dann am Freitag, 20.10.2023 das Jubiläumskonzert im Bürgeraal von Röttingen zum 100-jährigen Bestehen des Gesangverein Silberdistel Röttingen sein.

Das Jubiläumskonzert wird von den Männerchören der Silberdistel Röttingen in der Chorgemeinschaft mit der Sängerlust Baldern und dem Gesangverein Ramsenstrut gestaltet werden.

Die 100-jährige Geschichte des Chores und die Historie der Ortschaft Röttingen wird in einer Festschrift ausführlich dargestellt werden.

Bei der im Januar abgehaltenen Jahresabschlussfeier konnten langjährige verdiente Sänger und Mitglieder geehrt werden.

Franz Pfeilmeier 60 Jahre, Franz Röhrer 50 Jahre, Hans Schweda 30 Jahre, Wolfgang Steidle 30 Jahre, Harald Neukamm 30 Jahre, Paul König 25 Jahre und Ehrensänger, Walter Weber 25 Jahre.



Schwäbischer Albverein, OG Lauchheim-Kapfenburg

Faschingsmuffelwanderung am Sonntag, 19.02.2023

Am **kommenden Sonntag, 19.02.2023** findet die **Halbtageswanderung „Faschingsmuffelwanderung“** auf dem Albschäferweg bei Auernheim statt. Durch das wildromantische Höllteich wandern über den Ohrberg hinüber zur neuen Wisentweide bei Neresheim (10 km). Bei dieser Wanderung wird uns Landschaftsarchitekt und Projektplaner der Anlage, Andreas Walter begleiten und wir erhalten eine fachkundige und exklusive Führung bei der Wisentweide. Treffpunkt Haus der Vereine – ehem. Bären, 13:30 Uhr. Auch sehr interessant für Familien mit etwas größeren Kindern. Näheres im letzten Stadtanzeiger, auf unserer Homepage sowie im Info-Kasten am „Bären“.

Führung: Renate Sterz



Dorfgemeinschaft Hülen e.V.

Erste-Hilfe-Kurs / Auffrischung Sofortmaßnahmen

Die Dorfgemeinschaft Hülen e.V. und das Deutsche Rote Kreuz bieten einen Erste-Hilfe-Kurs für Führerschein Klasse A, B, C, Übungsleiter in Vereinen etc. im Bürgerhaus Hülen an.

Am Samstag, 11.03.2023 von 08:00 bis 16:00 Uhr

Bürgerhaus Hülen, Teilnahmegebühr 50 Euro

Für die Verpflegung (Butterbrezeln, Mittagessen, Kaffee/ Kuchen und Getränke) ist gesorgt.

Mitglieder: 5 Euro, Nichtmitglieder: 10 Euro

Verbindliche Anmeldung bei:

**Eva Rösler, Tel. 07363 952473,
E-Mail: eva.roesler@t-online.de**

**Anmeldungen bis einschließlich Samstag,
04.03.2023.**

Der Kurs wird wieder vom DRK Aalen durchgeführt.

Samstag, 11.03.2023 ab 19:00 Uhr Einladung an das ganze Dorf

Das DRK Lauchheim wird uns ein wenig „Auffrischen“ in Sachen Sofortmaßnahmen usw.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen!



Fliegender Stammtisch RÄ-FI

Fliegender Stammtisch RÄ-FI

Einladung zur Grillhütte bei der Submission

An alle Holzwürmer und Faschingsmuffel

Der fliegende Stammtisch RÄ-FI (Rädeg-Fingaweiler) freut sich, Euch bei den Führungen der Wertholzversteigerung am **Sonntag, 19.02.2023 ab 11:00 Uhr am Submissionsplatz** mit Grillwurst sowie Heiß- und Kaltgetränken bewirten zu dürfen.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Fliegender Stammtisch



Krieger- und Heimatverein Westerhofen

Schwartenmagenessen

Am **Faschingsdienstag** findet um **10:00 Uhr im Dorfhaus Westerhofen** unser **traditionelles Schwartenmagenessen** statt.

Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder und Einwohner aus Westerhofen und Umgebung!



1. FC Westerhofen

Fasching in Westerhofen

Krieger- und Heimatverein und Freizeitclub laden endlich wieder Jung und Alt zum Faschingstreiben ins Dorfhaus Westerhofen ein. Neben guter Musik erwartet alle Jecken auch jede Menge Spaß. Der erwartete Durst lässt sich ausreichend stillen und für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt.

Also: Rosenmontag, 20.02.2023 ab 20:00 Uhr im Dorfhaus Westerhofen, Helau!



Die Gemeinde Neuler informiert:

Fasching in Neuler

Am Faschingssonntag Umzug in Neuler

Tausende von Menschen bewundern alljährlich den phantasievollen und aufwendigen Faschingsumzug in Neuler. Die Umzugsverantwortlichen haben sich alle erdenkliche Mühe gegeben, um viele herausragende Motivwagen und originelle Fußgruppen auf den Weg durch Neuler schicken zu können. Zahlreiche Guggenmusiken und Kapellen werden den Umzug bereichern.

Am **Faschingssonntag, 19.02.2023 um 13:30 Uhr beginnt der Umzug**. Er nimmt seinen Weg wie in den vergangenen Jahren von der Fugger-, Haupt-, Schwenninger-, Hardt-, Sulzdorfer Straße, Klingenstraße, Hüttlinger Straße, Schmiedstraße bis zur Auflösung in der Hasenbergstraße.

Nach dem Umzug findet ein stimmungsvoller Straßenfasching statt. Entlang der Festzugstrecke und auch nach dem Umzug werden Speisen und Getränke durch die Neulermer Vereine/Organisationen angeboten.

Zusätzlich wird in der Schlierbachhalle Neuler, weitergefeiert. Ab 15:00 Uhr Warm up mit DJ Diabolo. Um 22:15 Uhr findet der Einzug der Neulermer Narren und die Prämierung der besten Umzugsteilnehmer statt. Kein Einlass unter 18 Jahren.

Wegen dem Faschingsumzug ist die Ortsdurchfahrt Neuler ab 12:00 Uhr bis 16:30 Uhr voll gesperrt. Es besteht eine weitläufige Umleitung.

Das Mitbringen von Alkohol ist verboten. Die Polizei hat Kontrollen angekündigt.

Mitteilungen aus den Nachbargemeinden



DLRG-OG Westhausen

Fit in Erste Hilfe

Mitte Januar trafen wir uns mit 18 TeilnehmerInnen, um unsere Erste-Hilfe-Kenntnisse zu erweitern und aufzufrischen. Am Freitagabend haben wir zunächst an Stationen die Sicherung der Unfallstelle, die Rettung aus dem Fahrzeug und den Umgang mit der Rettungsdecke geübt und uns mit dem Inhalt des Verbandskastens vertraut gemacht. Wir haben die verschiedenen Verbandsmaterialien ausprobiert und „Verletzungen“ an unterschiedlichen Körperteilen verbunden bzw. abgedeckt. Anschließend haben wir uns in Kleingruppen mit je zwei Erste-Hilfe-Situationen befasst und ein Rollenspiel zum Verhalten in dieser speziellen Situation vorbereitet.

Am Samstag wurden die verschiedenen möglichen Erste-Hilfe-Situationen anhand der Rollenspiele durchgesprochen. Dann haben wir allgemeine Maßnahmen sowie passende Maßnahmen zu häufig vorkommenden Symptomen noch einmal gesammelt und zusammengefasst. Im Anschluss hatte jede/jeder Gelegenheit die stabile Seitenlage, Reanimation und den Umgang mit dem Defibrillator zu üben. Man konnte auch das Abnehmen eines Helmes ausprobieren und üben.

Wir danken Regina Rufner und dem DRK ganz herzlich für die Durchführung des Kurses. Wir hatten alle viel Spaß, konnten vieles ausprobieren, viele Fragen stellen und haben viel gelernt.

Pfahlheimer Limesnarren e.V.



Notruf für Feuerwehr & Rettungsdienst 112

*Werden Sie Mitglied
in den örtlichen Vereinen.*



Notdienste und Öffnungszeiten für Lauchheim – Hülen – Röttingen

Polizei Notruf 110
Polizeiposten Westhausen Tel. 919040

Feuerwehr Notruf 112

Notarzt (Rettungsdienst,
akut lebensbedrohliche Erkrankungen) **Notruf 112**

Hausärztlicher Notdienst Tel. 116 117

erreichbar Freitag 16 Uhr bis Montag 8 Uhr,
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr,
übrige Werktage 18 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages

DRK-Krankentransport, Rettungsleitstelle Aalen 19222

Notfallpraxis Aalen

am Ostalb-Klinikum Aalen, Kälblesrainweg 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 13 bis 22 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen

an der St. Anna-Virngrund-Klinik

Dalkinger Straße 8–12, 73479 Ellwangen

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr.

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01805 0112098

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 0761 12012000

Krebsinformationsdienst kostenfrei
täglich von 8 – 20 Uhr Tel. 0800 4203040

Per E-Mail: krebsinformationsdienst@dkfz.de

Im Internet: www.krebsinformationsdienst.de und

www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Sprechstunden Tierarztpraxis

Dr. F. Schillinger, Lauchheim

Termin nach Vereinbarung unter Telefon: 07363 5106

Notdienst der Apotheken

Informationen rund um den Apothekendienst

Tel. 0800/0022833 und Homepage www.aponet.de

Sa., 18.02. = Hofherrn-Apotheke Aalen
Tel. 07361 44041

Apotheke am Markt Ellwangen
Tel. 07961 2582

So., 19.02. = Apotheke im Reichsstädter Markt
Aalen, Tel. 07361 66111

St. Georgs-Apotheke Nördlingen
Tel. 09081 29450

Vergiftungsinformationszentrale Tel. 0761 192 40
Freiburg

Katholische Sozialstation St. Elisabeth Tel. 919106
Mühlgasse 12, Lauchheim

Hospiz-Dienst Aalen, Einsatzleitung Tel. 0171 2069420

Frauennotruftelefon Tel. 07961 969449

Störungsdienst

Strom (EnBW ODR GmbH) Tel. 07961 9336-1401

Gas (EnBW ODR GmbH) Tel. 07961 9336-1402

Wasserversorgung/Wasserrohrbrüche Tel. 07961 826961

Lauchheim, Wassermeister

Herr Ziegelbaur Tel. 07363 921032

Röttingen, Wassermeister Herr Diemer Tel. 0173 7348264

Hülen, Wassermeister Herr Dauser Tel. 07363 6160

GOA – Info Tel. 07174 2711-0

Rathaus

Bürgermeisterin Schnele Tel. 0170 3470807

Vorzimmer Bürgermeisterin Tel. 07363 85-11

Bürgerbüro / Standesamt Tel. 07363 85-0

Stadtkasse / Friedhofsamt Tel. 07363 85-31

Stadtbaumeister Wolfgang Köpf Tel. 0174 2036015

Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Montag 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

Deutschorden-Schule Tel. 07363 9614-0

an Schultagen 7:00 – 13:00 Uhr

Montag – Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr

Schulsozialarbeiterin Frau Grandy Tel. 07363 9614-285

Erreichbar an den Schultagen 8:00 – 13:00 Uhr

**Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ) Kolibri,
Hettelsberger Weg 2, 73466 Lauchheim**

Telefon: 07363 921792

Städt. Kindergarten Regenbogen,

Aalener Gasse 12, 73466 Lauchheim-Hülen

Telefon: 07363 5333

Katholischer Kindergarten St. Gangolf,

Schulstraße 1, 73466 Lauchheim-Röttingen

Telefon: 07363 4241

Katholische Kindertagesstätte St. Maria,

Fuchsmühlweg 1, 73466 Lauchheim

Telefon: 07363 5404

Natur- und Waldkindergarten „Sieben Zwerge“

Leimental 1, 73466 Lauchheim

Telefon: 0173 1084244

Geschichts- und Altertumsverein

Öffnungszeiten „Museum im Torturm“

(ab Ostermontag)

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat und

außerdem am Stadtfeiertag, 04.07.

jeweils von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

„Museumsführungen“ nach Vereinbarung

Ansprechpartner: Werner Kowarsch, Tel. 07363 952440



Aktuelle Informationen
aus Ihrer Gemeinde finden Sie hier im Mitteilungsblatt!

MARKTPLATZ-ANGEBOT Mi., 15. bis Di., 21. Februar 2023



Metzgerei am Marktplatz
Hauptstraße 26 · 73466 Lauchheim
Telefon: 0 73 63 - 53 16

Schweineschnitzel, auch paniert	100 g	1,25 €
Fleischwurst, auch zum Warmmachen	100 g	1,05 €

Anzeigenschaltung

in den Amts- und Mitteilungsblättern



Bei Fragen beraten wir Sie gerne.

Medien-Centrum Ellwangen GmbH
Obere Brühlstraße 14 · 73479 Ellwangen
Telefon 0 79 61 579 38-0

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen
Telefon 0 79 61 579 38-21

E-Mail: anzeigen@medien-centrum-ellwangen.de

Preis-Beispiel-Rechner für Ihre Anzeige auf unserer Website

Anzeigen bequem aufgeben unter
www.medien-centrum-ellwangen.de



MCE
Medien-Centrum Ellwangen GmbH

Hausnummer, Briefkasten und Klingelschild sollen lesbar sein

Stellen Sie sich einmal vor:

Sie brauchen mitten in der Nacht einen Arzt – oder sonst schnelle Hilfe. Ist Ihre Hausnummer gut lesbar? Und auch der Name am Briefkasten oder Klingelknopf?

Nur so ist gewährleistet, dass Sie jederzeit erreichbar sind, wenn Sie dringend Hilfe benötigen.

Auch die Briefträger und Zeitungszusteller sind für eindeutige Beschriftungen dankbar.




TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de



30

ZONE

30 km/h in den Wohngebieten unseren Kindern und älteren Mitbürgern zuliebe!

„Das Ohr ist der Weg zum Herzen“

Madeleine de Scudéry



Überzeugen auch Sie sich und profitieren Sie von unseren umfangreichen Serviceleistungen:

- **Kostenloser Hörtest**
- Individuelle und persönliche Beratung
- Unverbindliches Probetragen von verschiedenen Hörsystemen
- mind. **3 Jahre Garantie** auf alle Hörsysteme
- **Pädakustik**-Hörgeräteversorgung bei Kindern
- Individueller Gehör- und Schwimmschutz
- Beratung und Verkauf von Hilfsmitteln für Schwerhörige (Telefone, Rauchmelder, Wecker)
- **Hausbesuche**



Hörgeräte Stertz

Spitalstr. 25 · 73479 Ellwangen · Tel. 0 79 61 / 9 86 93 97
E-Mail: stertz-ellwangen@t-online.de · www.stertz.com

**AZUBI
für 2024
gesucht**



Mitteilungsblatt
Anzeigenwerbung
Beilagen
Zustellung

MCE
Medien-Centrum Ellwangen GmbH

BEZUGSGELD-EINZUG 2023

Hinweis an alle Bezieher des Mitteilungsblattes

Am 6. März 2023 buchen wir, wie angekündigt, die Bezugsgebühr von Ihrem Konto ab.

Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, teilen Sie es uns bitte umgehend mit, um Rückbuchungen zu vermeiden!

Medien-Centrum Ellwangen GmbH
Obere Brühlstraße 10 · 73479 Ellwangen
www.medien-centrum-ellwangen.de

Krankenfahrten für alle Kassen
HORNUNG, Zöbingen
zum Arzt, zur Dialyse, Kur- u. Bestrahlungsfahrten
Bei uns werden Sie nicht nur gefahren!
Wir betreuen Sie fürsorglich, einschließlich bei der Anmeldung an Ihrem Ziel.

Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gerne.
Tel. 079 66 / 1324

Mitteilungsblatt
Anzeigenwerbung
Beilagen
Zustellung

MCE
Medien-Centrum Ellwangen GmbH

TOURNEE THEATER STUTTGART ILLUSIONEN EINER EHE



25.02.2023 - 20 Uhr
Härtfeldhalle Neresheim



Tickets: Tourist-Info Neresheim

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

MEDIENGESTALTER (m/w/d) Printmedien 450-Euro-Basis

Anforderungen: Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter/in; gute Kenntnisse in InDesign, (evtl. Illustrator) und Photoshop. Erfahrung im Umgang mit Kunden und Teamfähigkeit setzen wir voraus.

Aufgabengebiet: Anzeigensatz und -abwicklung, Satzarbeiten für unsere Amts- und Mitteilungsblätter.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre aussagefähige schriftliche Bewerbung unter:
ko@medien-centrum-ellwangen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte gerne an Herrn Opferkuch, Telefon 07961/57938-11.

Medien-Centrum Ellwangen GmbH
Obere Brühlstraße 14 · 73479 Ellwangen
Telefon 07961/57938-11





Malteser

...weil Nähe zählt.



Verwaltungskraft m/w/d
im ambulanten Pflegedienst
Teilzeit (60 %)

Für die Malteser Dienststelle in **Ellwangen** suchen wir zum 1. März 2023 Verstärkung.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung der Mitarbeiterabrechnung
- Besetzung des Pflegedienst-Büros/der Telefonzentrale
- Pflege von Kunden-/Patientenakten und anderen Unterlagen
- Telefonische Annahme von Kunden-/Patientenanfragen
- Umsetzen des QM-Handbuchs Malteser Ambulante Pflege
- Informationsweitergabe an die Pflegefachkräfte und die verantwortliche Pflegefachkraft (PDL)
- Bearbeitung der Ein- und Ausgangspost

Sie bringen mit:

- Berufserfahrung in der Verwaltung
- Kenntnisse in MS-Office
- Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Teamarbeit ist für uns eine Selbstverständlichkeit
- Leistungsgerechte Vergütung nach AVR-Caritas-Richtlinien
- Teilnahme an internen und externen Fortbildungen
- Fitnessangebote über egym
- Rabatte und Gutscheine über unser Malteser Vorteilsportal

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, vorzugsweise per E-Mail, an: **Stephanie.Toepfl@malteser.org**

Gleich bewerben!

Malteser Hilfsdienst gGmbH • Tel.: 07961 / 9109-12
Seifriedszellstr. 3 • 73479 Ellwangen • www.malteser-ellwangen.de



Betzold

Gemeinsam für Bildung



Wir stellen ein (jeweils m/w/d):

- **Allrounder – Gärtner/Hausmeister**
- **Schreiner**
- **Produktionsmitarbeiter/ Montagehelfer** für die **industrielle Möbelfertigung**
- **Logistikmitarbeiter**

Hier informieren und online bewerben:








betzold.de/jobs

Arnulf Betzold GmbH • Ferdinand-Porsche-Str. 6 • 73479 Ellwangen

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Wir sind ein junges, innovatives Ingenieurbüro und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

INGENIEUR / TECHNIKER IM BAUWESEN (m/w/d)
- PROJEKTLEITUNG / OBERBAULEITUNG -

INGENIEUR / TECHNIKER ELEKTROTECHNIK (m/w/d)
- PLANUNG / BAULEITUNG -



Für uns selbstverständlich:

- Festanstellung mit leistungsgerechter Bezahlung sowie Entwicklungsperspektiven und Firmenwagen
- Regelmäßige Teamveranstaltungen, betriebliches Gesundheitsmanagement und attraktive Sozialleistungen

Worauf wartest Du noch?
Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail: post@ms-ingenieure.de

Ingenieurbüro Matthias Strobel
Gerberstraße 5 • 73453 Abtsgmünd
07366 9696-10 • www.ms-ingenieure.de



Musikschule Uli Kretschmer

für Klavier und Gitarre

Privat - Unterricht bei Ihnen zu Hause oder bei mir im Studio



Westhausen

KONTAKT
0177-1444135

Ingenieurbüro Armin Kausch
www.ingenieurbuero-kauschi.de



Weitere Dienstleistungen:



KFZ Prüfstelle
Flözstr. 28, Attenhofen
Tel. 0 73 61 / 94 17 00

Kfz-Schadengutachten



Montag bis Freitag
09.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Anzeigen jetzt auch bequem aufgeben unter
www.medien-centrum-ellwangen.de



Medien-Centrum Ellwangen GmbH

Bürgermeisterwahl am 12. März 2023

Gemeinsam weiterhin erfolgreich!

Liebe Wählerinnen und Wähler,

ich habe mich erneut um das Amt der Bürgermeisterin beworben. Mit Leidenschaft und Kompetenz möchte ich weiterhin **gemeinsam mit Ihnen** die Herausforderungen und Zukunftsthemen angehen.

Schenken Sie mir am 12. März 2023 erneut Ihr Vertrauen und tragen Sie mit Ihrer Stimme zu einer hohen Wahlbeteiligung bei. Nutzen Sie dazu gerne auch die Möglichkeit der Briefwahl!

Ich freue mich auf viele Begegnungen und Gespräche mit Ihnen.

Sprechen Sie mich gerne persönlich an:

Freitag, 24. Februar 2023

um 19:30 Uhr im Hotel Restaurant Roter Ochsen, Lauchheim

Donnerstag, 2. März 2023

um 19:30 Uhr im Landgasthof Sonne, Röttingen

Mittwoch, 8. März 2023

um 19:30 Uhr im Café Villing, Hülen

Ihre

Andrea Schnele

Bürgermeisterin



OK.go



Spa-Reise nach Abano Terme

Zwei zentrale 4*-Hotels zur Wahl, mit Thermalbädern und Therapiezentrum, VP

10 Tg 26.03.-04.04. | VP, p.P. DZ ab **995,- €**

Frühling im Berchtesgadener Land

Schiffahrt zu Schloss Herrenchiemsee, Ausflug nach Bad Ischl + Wolfgangsee

3 Tg 31.03.-02.04. | HP, p.P. DZ ab **349,- €**

Flair des südlichen Gardasees

Zauberhaftes Bergamo + Iseo-See, Sirmione + Brescia, 4*-Hotel

5 Tg 12.04.-16.04. | HP, p.P. DZ ab **595,- €**

Südtiroler Frühlingssgenuss in Antholz

4*-Spa-Hotel Falkensteiner, inkl. Südtiroler Holiday-Pass, Dolomiten

5 Tg 25.04.-29.04. | HP, p.P. DZ ab **595,- €**

Italienische Riviera - Fürstentum Monaco

4*-Hotel mit Gartenanlage + Pools, Palmenriviera + Dolce Aqua, (RL. A. Betzler)

5 Tg 30.04.-04.05. | HP, p.P. DZ ab **625,- €**

Herrlicher Lago Maggiore

Schiffahrt zu den Borromäischen Inseln, Monte-Rosa-Massiv, Verzascatal im Tessin

5 Tg 09.05.-13.05. | HP, p.P. DZ ab **585,- €**

Wellness in Bad Füssing

4*-Hotel Schweizer Hof, mit Thermalbad aus Ursprungsquelle, und Wellnessbereich

4 Tg 08.06.-11.06. | ÜF, p.P. DZ ab **495,- €**

Bachfest in Leipzig

Konzert Gewandhausorchester mit Lang-Lang, Thomanerchor, 4*-Hotel Radisson Blu

3 Tg 16.06.-18.06. | ÜF, p.P. DZ ab **465,- €**

Musicals Stg. TINA / Tanz der Vampire

26.03. | inkl. Musikkarte Kat. 4 ab **109,- €**

Kaffeeklatsch-Ausflug

11.04. | inkl. Programm, Kaffee/Kuchen **49,- €**

Insel Mainau

15.04. | inkl. Eintritt Insel Mainau **65,- €**

Konstanz entdecken

15.04. | Reisepreis **45,- €**

Auf's Härtsfeld

25.04. | inkl. Führung Kaffeekekkenmuseum **49,- €**

Flottensternfahrt Bodensee

25.04. | inkl. Schiffahrt mit Live-Musik **119,- €**

Radreisen

Frühling am Gardasee

Herrliche Touren mit Seeblick, durch Weinberge + Olivenhaine, Val di Sogno - Tennessee uvm.

5 Tg 23.05.-27.05. | HP, p.P. DZ ab **775,- €**

Bodensee-Königsee-Radweg Teil 2

Panoramatauren im Tölzer Land, 4*-Hotel in Bad Kohlgrub mit Hallenbad

3 Tg 02.06.-04.06. | HP, p.P. DZ ab **425,- €**

Sorglos reisen mit unseren großzügigen Stornofristen und Anzahlungsregelungen.

* Auch als Wanderreise!

OK.go MobilitätsAG

Dr.-Adolf-Schneider-Straße 17
73479 Ellwangen
07961 9130-0
hallo@okgo-ag.de

Weitere Reisen unter www.okgo-ag.de

WIR SIND
HEIMISCH. HERZLICH. FAMILIÄR.
DU AUCH?!
DANN PASST DU ZU UNS!

- Hotelfachkraft** Voll-/Teilzeit (m/w/d)
- Empfangsmitarbeiter/in**
Voll-/Teilzeit (m/w/d)
- Aushilfe im Housekeeping**
Minijob vormittags (m/w/d)
- Aushilfe in der Frühstücksküche**
Minijob vormittags (m/w/d)
- Aushilfe im Frühstücksservice**
Minijob vormittags (m/w/d)

Werde Teil unserer Familie und bewirb dich.

Nähere Informationen findest Du auf
www.rose-ellwangen.de/de/service/jobs/



ROSE
APARTHOTELGARNI

heimisch.
herzlich.
familiär.

Familie Mühleck · Jagtstraße 4 · 73479 Ellwangen-Schrezheim
Tel.: 07961/2148 · info@rose-ellwangen.de · www.rose-ellwangen.de